

Alphabetisches Namenverzeichnis

zum

Heiratsbuch

Standesamt

Langenfeld (Rhld.)

Kreis

Rhein-Wupper-Kreis

Jahrgang

1909

Begonnen am

Verlag für Standesamtswesen GmbH., Frankfurt a. M. - Hamburg - München

Erläuterung:

Ehefrauen, geschiedene Frauen und Frauen, deren Ehe aufgehoben ist, und Witwen werden im Namenverzeichnis zum Heiratsbuch außer mit dem durch die Wiederverheiratung erworbenen Namen auch mit ihrem Mädchennamen eingetragen, mit dem Namen des Ehemannes auch dann, wenn die geschiedene Frau ihren Mädchennamen wieder angenommen oder der geschiedene Ehemann oder das Vormundschaftsgericht ihr die Weiterführung des Ehenamens untersagt hat.

War eine Frau mehrmals verheiratet, so wird sie mit dem Namen jedes der Ehemänner eingetragen (§ 88 Abs. 1 Buchst. f DA).

Umfaßt der Standesamtsbezirk mehrere Gemeinden oder betrifft der Eintrag Personen, die außerhalb des Bezirks ihren Wohnsitz haben, so wird der Wohnort auch mitangegeben (§ 88 Abs. 3 DA).

M ä n n e r !

Mannesnamen hier beginnen	Frauennamen hier beginnen	Familienname ¹⁾	Vornamen	Rechtl. Zugehörigk. oder Nichtzugeh. z. einer Kirche usw. (PStG § 69a)	Nr. des Eintrags	Tag der Eheschließung ²⁾	Bemerkungen (z. B. auswärtiger Wohnort, Name des anderen Ehegatten usw.)
	<u>A</u>						
		Asbeck	Karl Friedrich Wilhelm		65	16.10.	
	<u>B</u>						
		Bach	August		1	2.1.	
		Becker	Peter Josef		19	24.4.	
		Beginn	Johann		29	7.5.	
		Braß	Gustav		36	27.5.	
		Breidenstein	Heinrich		60	25.9.	
		Büning	Reiner Josef		45	7.8.	
	<u>C</u>						
	<u>D</u>						
		Decker	Johann		34	22.5.	

- 1) In das Namenverzeichnis sind Mannes- und Frauenamen aufzunehmen. Geschieht dies in einem gemeinsamen Alphabet, so werden die Frauenamen zur besseren Übersicht eingerückt. Hierauf kann verzichtet werden, wenn für Mannes- und Frauenamen getrennt je ein Alphabet geführt wird. Frauen sind mit jedem ihrer Namen — Mädchenname, jetziger Ehename und evtl. frühere Ehenamen aufzunehmen (§ 88, 1 f DA).
- 2) Das Ausfüllen dieser Spalte soll lediglich dem besseren Auffinden dienen; ihre Ausfüllung ist nicht vorgeschrieben.

Mannesnamen hier beginnen	Frauenamen hier beginnen	Familiennamen ¹⁾	Vornamen	Rechtl. Zugehörigk. oder Nichtzugeh. z. einer Kirche usw. (PStG § 69a)	Nr. des Eintrags	Tag der Eheschließung ²⁾	Bemerkungen (z. B. auswärtiger Wohnort, Name des anderen Ehegatten usw.)
		<u>E</u>					
		Egger	Johannes		72	11.11.	
		Eickhoff	Theodor		46	7.8.	
		Engels	Hermann Josef		22	30.4.	
		Engels	Karl		43	31.7.	
		Engels	Paul		41	31.7.	
		<u>F</u>					
		Falkenberg	Friedrich Karl		14	6.3.	
		Felten	Wilhelm Hubert		17	23.4.	
		Fischer	Johann		38	29.5.	
		Franke	Ernst		83	3.12.	
		Fuchs	Eduard Wilhelm		50	27.8.	
		Fuhrholz	Wilhelm		4	9.1.	

1) In das Namenverzeichnis sind Mannes- und Frauenamen aufzunehmen. Geschieht dies in einem gemeinsamen Alphabet, so werden die Frauenamen zur besseren Übersicht eingerückt. Hierauf kann verzichtet werden, wenn für Mannes- und Frauenamen getrennt je ein Alphabet geführt wird. Frauen sind mit jedem ihrer Namen — Mädchenname, jetziger Eheame und evtl. frühere Ehenamen aufzunehmen (§ 88, 1 f DA).

2) Das Ausfüllen dieser Spalte soll lediglich dem besseren Auffinden dienen; ihre Ausfüllung ist nicht vorgeschrieben.

Mannesnamen hier beginnen	Frauenamen hier beginnen	Familiennamen ¹⁾	Vornamen	Rechtl. Zugehörigk. oder Nichtzugeh. z. einer Kirche usw. (PStG § 69a)	Nr. des Eintrags	Tag der Eheschließung ²⁾	Bemerkungen (z. B. auswärtiger Wohnort, Name des anderen Ehegatten usw.)
		<u>G</u>					
		Giersberg	Heinrich		64	16.10.	
		Gorsch	Peter Friedrich		78	20.11.	
		Gräf	Friedrich Wilhelm		81	27.11.	
		Grieger	Anton		54	11.9.	
		Gronen	Heinrich		28	7.5.	
		<u>H</u>					
		Haak	Josef Paul		76	16.11.	
		Hamacher	Karl Josef		10	19.2.	
		Haringsma	Rein		2	6.1.	
		Hayn	Karl Otto		42	31.7.	
		Henk	Gustav Adolf		11	20.2.	
		Herriger	August		75	16.11.	
		Herweg	Heinrich		33	22.5.	
		Heuser	Anton		53	10.9.	
		Höhnemann	Wilhelm		79	20.11.	
		Holzem	Franz Hubert		12	22.2.	

1) In das Namenverzeichnis sind Mannes- und Frauenamen aufzunehmen. Geschieht dies in einem gemeinsamen Alphabet, so werden die Frauenamen zur besseren Übersicht eingerückt. Hierauf kann verzichtet werden, wenn für Mannes- und Frauenamen getrennt je ein Alphabet geführt wird. Frauen sind mit jedem ihrer Namen — Mädchenname, jetziger Eheame und evtl. frühere Ehenamen aufzunehmen (§ 88, 1 f DA).

2) Das Ausfüllen dieser Spalte soll lediglich dem besseren Auffinden dienen; ihre Ausfüllung ist nicht vorgeschrieben.

Mannesnamen hier beginnen	Frauenamen hier beginnen	Familiennamen ¹⁾	Vornamen	Rechtl. Zugehörigk. oder Nichtzugeh. z. einer Kirche usw. (PStG § 69a)	Nr. des Eintrags	Tag der Eheschließung ²⁾	Bemerkungen (z. B. auswärtiger Wohnort, Name des anderen Ehegatten usw.)
		Hoseur	Friedrich August		66	19.10.	
		Hoven	Josef		37	28.5.	
		Hucklenbroich	Wilhelm		5	16.1.	
		Hutmacher	Johann		82	1.12.	
		<u>I</u>					
		<u>J</u>					
		Jakobs	Wilhelm		55	11.9.	
		Jansen	Peter Wilhelm		67	22.10.	
		<u>K</u>					
		Kiwitt	Hermann		27	7.5.	
		Klemmer	Franz		21	24.4.	
		Krings	Paul		49	21.8.	
		Krings	Peter		13	27.2.	

1) In das Namenverzeichnis sind Mannes- und Frauenamen aufzunehmen. Geschieht dies in einem gemeinsamen Alphabet, so werden die Frauenamen zur besseren Übersicht eingerückt. Hierauf kann verzichtet werden, wenn für Mannes- und Frauenamen getrennt je ein Alphabet geführt wird. Frauen sind mit jedem ihrer Namen — Mädchenname, jetziger Eheame und evtl. frühere Ehenamen aufzunehmen (§ 88, 1 f DA).

2) Das Ausfüllen dieser Spalte soll lediglich dem besseren Auffinden dienen; ihre Ausfüllung ist nicht vorgeschrieben.

Mannesnamen hier beginnen	Frauenamen hier beginnen	Familiennamen ¹⁾	Vornamen	Rechtl. Zugehörigk. oder Nichtzugeh. z. einer Kirche usw. (PStG § 69a)	Nr. des Eintrags	Tag der Eheschließung ²⁾	Bemerkungen (z. B. auswärtiger Wohnort, Name des anderen Ehegatten usw.)
		Krug	August		59	25.9.	
		Kühn	Ferdinand Theodor Arthur		24	7.5.	
		Kurschildgen	Josef		73	13.11.	
		Kurschildgen	Peter		47	14.8.	
		<u>L</u>					
		Lamottke	Karl Ludwig		8	13.2.	
		Lang	Heinrich		26	7.5.	
		Linden	Jakob Walter		63	9.10.	
		Lottner	Wilhelm		69	28.10.	
		Lucas	Johannes		62	9.10.	
		<u>M</u>					
		Matheisen	Josef		68	27.10.	
		May	Wilhelm		77	19.11.	
		Meuser	Kaspar Julius Bernhard		40	19.7.	
		Meuser	Robert		3	9.1.	

1) In das Namenverzeichnis sind Mannes- und Frauenamen aufzunehmen. Geschieht dies in einem gemeinsamen Alphabet, so werden die Frauenamen zur besseren Übersicht eingerückt. Hierauf kann verzichtet werden, wenn für Mannes- und Frauenamen getrennt je ein Alphabet geführt wird. Frauen sind mit jedem ihrer Namen — Mädchenname, jetziger Eheame und evtl. frühere Ehenamen aufzunehmen (§ 88, 1 f DA).

2) Das Ausfüllen dieser Spalte soll lediglich dem besseren Auffinden dienen; ihre Ausfüllung ist nicht vorgeschrieben.

Mannesnamen hier beginnen	Familienname ¹⁾	Vornamen	Rechtl. Zugehörigk. oder Nichtzugeh. z. einer Kirche usw. (PStG § 69a)	Nr. des Eintrags	Tag der Eheschließung ²⁾	Bemerkungen (z. B. auswärtiger Wohnort, Name des anderen Ehegatten usw.)
	Schuch	Georg Gottlob		57	15.9.	
	St					
	Strohn	Karl Hugo		44	3.8.	
	T					
	Theißen	Peter Josef		35	24.5.	
	U					
	Uellendahl	Wilhelm		7	6.2.	
	V					
	Vogel	Friedrich		51	28.8.	

- 1) In das Namenverzeichnis sind Mannes- und Frauennamen aufzunehmen. Geschieht dies in einem gemeinsamen Alphabet, so werden die Frauennamen zur besseren Übersicht eingerückt. Hierauf kann verzichtet werden, wenn für Mannes- und Frauennamen getrennt je ein Alphabet geführt wird. Frauen sind mit jedem ihrer Namen — Mädchenname, jetziger Ehe name und evtl. frühere Ehenamen aufzunehmen (§ 88, 1 f DA).
- 2) Das Ausfüllen dieser Spalte soll lediglich dem besseren Auffinden dienen; ihre Ausfüllung ist nicht vorgeschrieben.

Mannesnamen hier beginnen	Familienname ¹⁾	Vornamen	Rechtl. Zugehörigk. oder Nichtzugeh. z. einer Kirche usw. (PStG § 69a)	Nr. des Eintrags	Tag der Eheschließung ²⁾	Bemerkungen (z. B. auswärtiger Wohnort, Name des anderen Ehegatten usw.)
	W					
	Weidenmüller	Heinrich		56	14.9.	
	Wirtz	Walter Albert		16	1.4.	
	Wortmann	Richard		61	9.10.	
	X					
	Y					
	Z					
	Zaß	Peter		6	6.2.	

- 1) In das Namenverzeichnis sind Mannes- und Frauennamen aufzunehmen. Geschieht dies in einem gemeinsamen Alphabet, so werden die Frauennamen zur besseren Übersicht eingerückt. Hierauf kann verzichtet werden, wenn für Mannes- und Frauennamen getrennt je ein Alphabet geführt wird. Frauen sind mit jedem ihrer Namen — Mädchenname, jetziger Ehe name und evtl. frühere Ehenamen aufzunehmen (§ 88, 1 f DA).
- 2) Das Ausfüllen dieser Spalte soll lediglich dem besseren Auffinden dienen; ihre Ausfüllung ist nicht vorgeschrieben.

F r a u e n !

Mannesnamen hier beginnen	Frauenamen hier beginnen	Familiennamen ¹⁾	Vornamen	Rechtl. Zugehörigk. oder Nichtzugeh. z. einer Kirche usw. (PStG § 69a)	Nr. des Eintrags	Tag der Eheschließung ²⁾	Bemerkungen (z. B. auswärtiger Wohnort, Name des anderen Ehegatten usw.)
	<u>A</u>						
	<u>B</u>						
	Berg		Susanna		12	22.2.	
	Bläser		Anna Maria Sibylla		68	27.10.	
	Boden		Maria		19	24.4.	
	Broch		Ida		48	21.8.	
	Burmann		Elisabeth Petronella		42	31.7.	
	<u>C</u>						
	Cromen		Katharina		65	16.10.	
	<u>D</u>						
	Decker		Amalie		76	16.11.	
	Decker		Gertrud Hubertine		67	22.10.	
	Dünwald		Anna		60	25.9.	

- 1) In das Namenverzeichnis sind Mannes- und Frauenamen aufzunehmen. Geschieht dies in einem gemeinsamen Alphabet, so werden die Frauenamen zur besseren Übersicht eingerückt. Hierauf kann verzichtet werden, wenn für Mannes- und Frauenamen getrennt je ein Alphabet geführt wird. Frauen sind mit jedem ihrer Namen — Mädchennamen, jetziger Ehe- und evtl. frühere Ehenamen aufzunehmen (§ 88, 1 f DA).
- 2) Das Ausfüllen dieser Spalte soll lediglich dem besseren Auffinden dienen; ihre Ausfüllung ist nicht vorgeschrieben.

Mannesnamen hier beginnen	Frauenamen hier beginnen	Familiennamen ¹⁾	Vornamen	Rechtl. Zugehörigk. oder Nichtzugeh. z. einer Kirche usw. (PStG § 69a)	Nr. des Eintrags	Tag der Eheschließung ²⁾	Bemerkungen (z. B. auswärtiger Wohnort, Name des anderen Ehegatten usw.)
	<u>E</u>						
		Ehlert	Emma Berta Ida		14	6.3.	
		Evertz	Elisabeth Mathilde		18	23.4.	
	<u>F</u>						
		Ferenz	Marianne		82	1.12.	
		Fischer	Anna		35	24.5.	
		Fleischmann	Berta Elisabeth		13	27.2.	
		Fuchs	Johanna		79	20.11.	
		Furthmann	Berta		66	19.10.	
	<u>G</u>						
		Gaßen	Anna Katharina		72	11.11.	
		Gries	Odilia		10	19.2.	
		Grünschläger	Maria Katharina Wilhelmine		51	28.8.	

- 1) In das Namenverzeichnis sind Mannes- und Frauennamen aufzunehmen. Geschieht dies in einem gemeinsamen Alphabet, so werden die Frauennamen zur besseren Übersicht eingerückt. Hierauf kann verzichtet werden, wenn für Mannes- und Frauennamen getrennt je ein Alphabet geführt wird. Frauen sind mit jedem ihrer Namen — Mädchenname, jetziger Ehe name und evtl. frühere Ehenamen aufzunehmen (§ 88, 1 f DA).
- 2) Das Ausfüllen dieser Spalte soll lediglich dem besseren Auffinden dienen; ihre Ausfüllung ist nicht vorgeschrieben.

Mannesnamen hier beginnen	Frauenamen hier beginnen	Familiennamen ¹⁾	Vornamen	Rechtl. Zugehörigk. oder Nichtzugeh. z. einer Kirche usw. (PStG § 69a)	Nr. des Eintrags	Tag der Eheschließung ²⁾	Bemerkungen (z. B. auswärtiger Wohnort, Name des anderen Ehegatten usw.)
	<u>H</u>						
		van der Heide	Geertje		2	6.1.	
		Held	Anna Sophia Katharina		57	15.9.	
		Hiebel	Maria Josefina		1	2.1.	
		Hölscher	Henderika Franziska		26	7.5.	
		Höveler	Maria		32	21.5.	
		Hollmann	Gertrud		59	25.9.	
		Holtwick	Theodora Maria		39	29.5.	
		Holzem	Theresia Hubertina		3	9.1.	
		Hucklenbroich	Christina		64	16.10.	
	<u>I</u>						
	<u>J</u>						
		Jakobs	Paula		61	9.10.	

- 1) In das Namenverzeichnis sind Mannes- und Frauennamen aufzunehmen. Geschieht dies in einem gemeinsamen Alphabet, so werden die Frauennamen zur besseren Übersicht eingerückt. Hierauf kann verzichtet werden, wenn für Mannes- und Frauennamen getrennt je ein Alphabet geführt wird. Frauen sind mit jedem ihrer Namen — Mädchenname, jetziger Ehe name und evtl. frühere Ehenamen aufzunehmen (§ 88, 1 f DA).
- 2) Das Ausfüllen dieser Spalte soll lediglich dem besseren Auffinden dienen; ihre Ausfüllung ist nicht vorgeschrieben.

Mannesnamen hier beginnen	Frauenamen hier beginnen	Familiennamen ¹⁾	Vornamen	Rechtl. Zugehörigk. oder Nichtzugeh. z. einer Kirche usw. (PStG § 69a)	Nr. des Eintrags	Tag der Eheschließung ²⁾	Bemerkungen (z. B. auswärtiger Wohnort, Name des anderen Ehegatten usw.)
		Jansen	Eugenia		31	19.5.	
		Jung	Emma Elfriede		81	27.11.	
		Jung	Wilhelmine		16	1.4.	
		K					
		Klemmer	Katharina		11	20.2.	
		Klimmek	Martha		33	22.5.	
		Knappstein	Wilhelmine		28	7.5.	
		Krempel	Maria Helene		52	4.9.	
		Krings	Maria		5	16.1.	
		Krüger	Wilhelmine Johanna		44	3.8.	
		L					
		Leipertz	Anna		53	10.9.	
		Leipertz	Gertrud		30	18.5.	
		Link	Katharina		6	6.2.	

- 1) In das Namenverzeichnis sind Mannes- und Frauenamen aufzunehmen. Geschieht dies in einem gemeinsamen Alphabet, so werden die Frauenamen zur besseren Übersicht eingerückt. Hierauf kann verzichtet werden, wenn für Mannes- und Frauenamen getrennt je ein Alphabet geführt wird. Frauen sind mit jedem ihrer Namen — Mädchenname, jetziger Eheame und evtl. frühere Ehenamen aufzunehmen (§ 88, 1 f DA).
- 2) Das Ausfüllen dieser Spalte soll lediglich dem besseren Auffinden dienen; ihre Ausfüllung ist nicht vorgeschrieben.

Mannesnamen hier beginnen	Frauenamen hier beginnen	Familiennamen ¹⁾	Vornamen	Rechtl. Zugehörigk. oder Nichtzugeh. z. einer Kirche usw. (PStG § 69a)	Nr. des Eintrags	Tag der Eheschließung ²⁾	Bemerkungen (z. B. auswärtiger Wohnort, Name des anderen Ehegatten usw.)
		M					
		Marckhoff	Emilie		24	7.5.	
		May	Emilie Emma		63	9.10.	
		May	Gertrud		25	7.5.	
		Modemann	Maria Christina		70	29.10.	
		Müller	Gertrud		15	6.3.	
		Müller	Katharina Anna		62	9.10.	
		N					
		Nebel	Johanna Magdalena		9	16.2.	
		Neuhaus	Gertrud		54	11.9.	
		Neuhaus	Maria		73	13.11.	
		Nöres	Auguste Johanna		7	6.2.	
		Nonnenbroich	Maria Sibylla		50	27.8.	
		O					
		Odendahl	Margareta		41	31.7.	

- 1) In das Namenverzeichnis sind Mannes- und Frauenamen aufzunehmen. Geschieht dies in einem gemeinsamen Alphabet, so werden die Frauenamen zur besseren Übersicht eingerückt. Hierauf kann verzichtet werden, wenn für Mannes- und Frauenamen getrennt je ein Alphabet geführt wird. Frauen sind mit jedem ihrer Namen — Mädchenname, jetziger Eheame und evtl. frühere Ehenamen aufzunehmen (§ 88, 1 f DA).
- 2) Das Ausfüllen dieser Spalte soll lediglich dem besseren Auffinden dienen; ihre Ausfüllung ist nicht vorgeschrieben.

B.

Nr. 1.

Langenfeld, am zwei ten
Januar tausend neunhundert und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Marimar August Bach

der Persönlichkeit nach _____

_____ ba kannt,
katholischer Religion, geboren am zwei ten
Januar des Jahres tausend und neun hundert
zwei und achtzig zu Dönges Kreis Eise-
nach, wohnhaft in Langenfeld

Sohn des Marimar August Bach, wohnhaft in
Dönges Kreis Eise-nach und seiner Ehefrau Marimar Auguste geb.
Marimar Auguste wohnhaft in Dönges.

2. die Fabrikarbeiterin Maria Sophia Hiebel

der Persönlichkeit nach _____

_____ ba kannt,
katholischer Religion, geboren am zwei ten
Januar des Jahres tausend und neun hundert
zwei und achtzig zu Hucklenbruch
wohnhaft in Langenfeld

Tochter des Marimar August Hiebel, wohnhaft in
Langenfeld und seiner Ehefrau Marimar Auguste geb.
Marimar Auguste wohnhaft in Langenfeld.

Langenfeld, den
2. Februar 1956
Der Ehe Mann
August Bach
Ist am 30. Januar
1956 in Langenfeld
(Rhld.)
(Standesamt Langenfeld
(Rhld.)
Nr. 42 / 1956) verstorben.
In Beisein
Kundgebung

H. Gestorben 17. 12. 58
Nr. 546 / 1958
St. A. Langenfeld (Rhld.)

A. Ehefrau geboren Nr. 141 / 1925
H. 57. Langenfeld (Rhld.)
B. 1. K. geheiratet Nr. 326 / 1950
H. 7. Leierkissen - Wiedorf
C. Ehefrau geboren Nr. 33 / 1928
Langenfeld (Rhld.)
1. X 301 50
Hildesheim

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Fabrikarbeiter Hermann Hiebel

der Persönlichkeit nach _____

_____ ba kannt,

29 Jahre alt, wohnhaft in Langenfeld

4. der Fabrikarbeiter Anton Marijzsohr

der Persönlichkeit nach _____

_____ ba kannt,

24 Jahre alt, wohnhaft in Hucklenbruch

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und
nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr recht-
mäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterscriben,

August Bach

Sophia Bach geb. Hiebel

Hermann Hiebel

Anton Sohr

Der Standesbeamte.

In Beisein

Kundgebung

B.

Nr. 2.

Langenfeld, am parff ^{ten}
Januar — tausend neunhundert und nun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Rein Haringma

der Persönlichkeit nach mit dem Standesbeamten

vertraut kannt,

evangelischer Religion, geboren am als ^{ten}

Dezember — des Jahres tausend und hundert

und unfzig — zu Wijckel in Holland

, wohnhaft in Katzberg

Samuel Morheim

Sohn des Larvikararbeiters Minke Haringma

und seiner Gefrau Lutkeja geborenen —

Lukkes, Leute wohnhaft

in Sloten in Holland

2. die Larvikararbeiterin Geertje van der Heide

der Persönlichkeit nach mit dem Standesbeamten

vertraut kannt,

evangelischer Religion, geboren am am und unfzig ^{ten}

Mai — des Jahres tausend und hundert

und unfzig — zu Perneispel in Holland

, wohnhaft in Hucklenbruch

Tochter des Larvikararbeiters Antje van der Heide

und seiner Gefrau Gildje geborenen

van der Graai, Leute wohnhaft

in Hucklenbruch

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Matzger Wilhelm Kraus

der Persönlichkeit nach mit dem Standesbeamten

vertraut kannt,

46 Jahre alt, wohnhaft in Langenfeld

4. der Matzger Wilhelm Lippens

der Persönlichkeit nach mit dem Standesbeamten

vertraut kannt,

45 Jahre alt, wohnhaft in Langenfeld

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und
nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr recht-
mäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschieden.

Rein Haringma

Geertje Haringma geborene van der Heide

Wilhelm Kraus

Wilhelm Lippens

Der Standesbeamte.

In Verantwortung:

Kraus

B.

Nr. 3.

Langenfeld, am 11. 11. ten
Januar tausend neunhundert und 11.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Werkstättenleiter Robert Meuser

der Persönlichkeit nach auf Grund der Aufgebots an-
sammlungen erkannt kannt,
katholisch Religion, geboren am 21. 11. 1872 ten
Juli des Jahres tausend acht hundert
achtundfünfzig zu Schafstall Linde
Wipperfurth Kippersteg wohnhaft in Schafstall

Sohn des geborenen Wilhelm Meuser und seiner
geborenen Margareta geborenen Schumacher,
beide wohnhaft
in Schafstall

2. die Fräulein Gertruda Holzner, geb. Lenz

der Persönlichkeit nach kannt,
katholisch Religion, geboren am 21. 11. 1872 ten
Dezember des Jahres tausend acht hundert
achtundfünfzig zu Kleinbillesheim Kreis
Rheinbach wohnhaft in Voigtlach

Tochter des geborenen Carl Holzner und seiner
geborenen Elisabeth geborenen Heinkühler,
beide wohnhaft
in Voigtlach

Langenfeld (Rhld.) den
3. Oktober 1957
Der Ehe mann
Robert Meuser
Ist am 23. September
1957 in Geveriksen-
Kippersteg
(Standesamt Geveriksen-
Wiesdorf
Nr. 289 (1957) verstorben.
Der Standesbeamte
In Vertretung

[Signature]

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Kopfbede Franz Holzner

der Persönlichkeit nach kannt,
25 Jahre alt, wohnhaft in Voigtlach

4. der Zammlermeister Josef Engels

der Persönlichkeit nach kannt,
27 Jahre alt, wohnhaft in Kippersteg

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und
nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr recht-
mäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschieden.

Robert Meuser
Theresia Meuser geborene Holzner
Franz Holzner
Josef Engels

Der Standesbeamte.

In Vertretung:
Kunze

Mr. 4.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der *Maßgewichte Milgram Fußholz* _____

der Persönlichkeit nach auf Grund der Unterschriften
formulieren war, kannt,
ausgesprochener Religion, geboren am zweiten
Marz des Jahres tausend acht hundert
zweihundertsechzig zu Holzkaup, Hartmann
in Hohenfeld , wohnhaft in Holzkaup,

Sohn des Massachusetts Waldes Samuel Fischer, aus dem
Land, zuletzt schloß in Holz kamp und Spinn fab
rik Amerika geboren am Stein gan — wohnt
in Holz kamp —

2. die Alma Weber, geb. Lenz

der Persönlichkeit nach

_____ kannt,
unverheiratheter Religion, geboren am _____ 1853
Februar _____ des Jahres tausend _____ 1851
hundert
fünfundachtzig _____ zu Grünscheid Herten
minne Leichlingen, wohnhaft in Gladbach

Tochter des Mannes? Robert Weber mit seiner Frau
 Marie Emma geb. v. Specht
 wohnhaft in Gladbach

Der Ehemann ist am 2.
August 1949 in Langenfeld-
Richtath verstorben. (St. 17.
Langenfeld i Rhld Nr.
291/1949)

Langenfeld, den 3. August 1949

Der Standesbeamte
In Vertretung:
Kauf

H. Gestorben

Nr. 162 / 19.56

St. A. Solingen

3. Das Experimentantenmännchen Karl Engel

der Persönlichkeit nach auf Grund seines ausgelegten
Lohnsteuerförmis _____ nur faunt

22 Jahre alt, wohnhaft in Lohscheid

4. Der Substitutionszusatz *Leinwand Knecht* —

der Persönlichkeit nach aus dem Kreis der Angehörigen
Einflussnahme unver kannt
30 Jahre alt, wohnhaft in Kohlscheid

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und *unbeschrieben.* _____

With an Appendix
Anna Fustsheln galorum Weber
Karl Engel.
Friedrich Knorbs

Der Standesbeamte.

In Vorlesung:
Fennell.

B.

Nr. 5.

Langenfeld, am 18. Februar 1906 ten
Januar tausend neunhundert un min.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Wilhelm Hucklenbroich

der Persönlichkeit nach _____

_____ ka kannt,

katholischer Religion, geboren am 18. Februar ten

des Jahres tausend un hundert

fünf und fünfzig zu Immigrath

_____ wohnhaft in Langenfeld

Sohn des Wilhelm Topf Hucklenbroich und seiner
Lebende Tochter geborenen Hofer, beide wohnhaft
in Immigrath

2. die Fabrikarbeiterin Maria Neuregger geborene
Krings

der Persönlichkeit nach _____

_____ ka kannt,

katholischer Religion, geboren am 1. Juni ten

des Jahres tausend un hundert

sechs und fünfzig zu Immigrath

_____ wohnhaft in Langenfeld

Tochter des Wilhelm Matthias Krings und seiner
lebende Tochter in Immigrath geborenen
Margarethe geborenen Kiesen wohnhaft
in Giesenberg

Langenfeld (Rhld.), den
18. Februar 1906
Die Ehefrau
Maria Hucklenbroich
geborene Krings

Ist am 20. Januar
1906 in Langenfeld

(Standesamt Langenfeld (Rhld.))

Nr. 35 / 1906 verstorben.

Der Standesbeamte

V. V. W. W.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Fabrikarbeiter Andreas Busch

der Persönlichkeit nach _____

_____ ka kannt,

38 Jahre alt, wohnhaft in Langenfeld

4. der Fabrikarbeiter Wilhelm Rath

der Persönlichkeit nach _____

_____ ka kannt,

33 Jahre alt, wohnhaft in Giesenberg

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und
nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr recht-
mäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Wilhelm Hucklenbroich

Maria Hucklenbroich geborene Krings

Andreas Busch

Wilhelm Rath

Der Standesbeamte.

In Ausfertigung: K. W.

B.

Mr. 6.

Langenfeld, am sechszehnten
Februar neuntausend neunhundert achtund zweizig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Lehrbuchstoff der Natur Laps

der Persönlichkeit nach _____

_____ *ba* fannt,

Katholischer Religion, geboren am unmittelbar zwanzigsten
Dezember des Jahres tausend nicht hundert
zwanzig zu Wolfhagen
....., wohnhaft in Wolfhagen,

Sohn des Fabrikpflasters Jakob Lapsunzinger
Johann Grösching geb. am 1. Jan. 1800
in Wolfhagen

2. die *Lebrikeroln im Koffmann Link*

der Persönlichkeit nach _____

_____ *bu* fammt.

Katholischer Religion, geboren am 11ten
November des Jahres tausend acht hundert
fünf und achtzig zu Langensfeld
_____, wohnhaft in Richrath

Tochter des Fabrikarbeiters Robert Link und seiner
Gefährtin Luise gebornen Krenzel, —————
Leute wohnhaft
in Reichrath —————

Für I. Wettkönig
gefallen.

Gestorben am 1. 11. 1969
St Amt Langenfeld (Rhld)
Nr. 633

5. Ein Tochter geboren 22.8.1911

gezeichnet Nr. 87 44

16. August 1941

hier

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Lauf der Fingerringe

der Persönlichkeit nach _____

_____ *ba* kann

22 Jahre alt, wohnhaft in Wolfskagen

4. Der Fabrikarbeiter Peter Helzmann

der Persönlichkeit nach *erst Herr Ing. v. Plattenburg*

Safford _____ *Wm.*

25^r Jahre alt, wohnhaft in Kiddorf

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und *unterzeichnet*.

Peter Zapp

Kaffirina *Yas* *gloriosa* *Lint.*

Friedrich Frass

Sehr Lieber Herr

Der Standesbeamte.

Winkelman

B.

Nr. 7.

Langenfeld, am sechsten
Februar tausend neunhundert neunund.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Fabrikpflaster Wilhelm Ullendahl

der Persönlichkeit nach _____

_____ ba kannt,

evangelischer Religion, geboren am fünftundzwanzigsten
April des Jahres tausend acht hundert
neunundfünfzig zu Langenfeld
_____ wohnhaft in Langenfeld

Sohn des Fabrikpflaster Heinrich Ullendahl, verstorben,
zuletzt wohnhaft in Langenfeld mit seiner
Frau Julia geb. Hansen wohnhaft
in Langenfeld

2. die Fabrikarbeiterin Wilhelmine Auguste Sophie Lieber
geb. Vires

der Persönlichkeit nach _____

_____ ba kannt,

evangelischer Religion, geboren am einundzwanzigsten
Juli des Jahres tausend acht hundert
sechshundfünfzig zu Langenfeld
_____ wohnhaft in Langenfeld

Tochter des Friseurs Josef Vires, verstorben, zuletzt
wohnhaft in Langenfeld mit seiner Frau
Anna geb. Hansen wohnhaft
in Langenfeld

Langenfeld (Rhld.), den
20. Dezember 1963
B. 16 Ehefrau
Auguste Johanna
Ullendahl geb. Vires
Ist am 20. Dezember
1963 in Langenfeld (Rhld.)
(Standesamt Langenfeld (Rhld.))

Nr. 627 (1963) verstorben.
Der Standesbeamte

i. V. W. W.

Chernau
Gestorben am 21. 2. 1972
St. Amt Langenfeld (Rhld.)
Nr. 140

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Fabrikarbeiter Heinrich Vires

der Persönlichkeit nach _____

_____ ba kannt,

27 Jahre alt, wohnhaft in Langenfeld

4. der Fabrikpflaster Heinrich Ullendahl

der Persönlichkeit nach _____

_____ ba kannt,

36 Jahre alt, wohnhaft in Langenfeld

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und
nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr recht-
mäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterscriben.

Wilhelm Ullendahl

Auguste Ullendahl geb. Lieber

Friedrich Vires

Heinrich Ullendahl

Der Standesbeamte.

W. W.

B.

Nr. 8.

Langenfeld, am 18. Februar
tausend neunhundert neunundzwanzig

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Karl Ludwig Lamotte

der Persönlichkeit nach

kannt,
Katholischer Religion, geboren am 18. April
des Jahres tausend achtundzwanzig
zu Everswalde
wohnt in Berghausen

Sohn des Müller Meisters Johann Lamotte, wohnhaft in
Kulka, Kreis Meseritz, und seiner
Frau Maria geborenen Seidel wohnhaft
in Kulka

2. die Margareta Wilhelmina Supplich, spin. Frau

der Persönlichkeit nach

kannt,
Katholischer Religion, geboren am 18. März
des Jahres tausend achtundzwanzig
zu Berghausen
wohnt in Berghausen

Tochter des Bauunternehmers Peter Supplich und
seiner Frau Maria geborenen Seidel
geb. Seidel wohnhaft
in Berghausen;

Langenfeld (Rhd.), den
18. Februar 1906
Die Ehefrau
Wilhelmine
Lamotte geborene
Supplich
Ist am 6. Dezember
1909 in Berghausen
(Standesamt Langenfeld (Rhd.))
Nr. 297, 1909 verstorben.
Der Standesbeamte
i. V. W. W.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Pfarrer Herr Hof Supplich

der Persönlichkeit nach

kannt,
37 Jahre alt, wohnhaft in Berghausen

4. der Pfarrer Herr Wilhelm Supplich

der Persönlichkeit nach

kannt,
45 Jahre alt, wohnhaft in Berghausen

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und
nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr recht-
mäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Karl Lamotte
Wilhelmine Lamotte geborene Supplich
Josef Supplich
Wilhelm Supplich

Der Standesbeamte.

In Vertretung: W. W.

B.

Nr. 9.

Langenfeld, am zweyten
Februar tausend neunhundert und zwey.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Kursenleutnant Wilhelm Scharf

der Persönlichkeit nach auf Grund der Aufgebotserkunft

langen kannt,

evangelischer Religion, geboren am fünften ten

August des Jahres tausend und zwey hundert

und zwey zig zu Laasphe Kreis Witt-

genstein, wohnhaft in Wetter, Land-

kreis Hagen

Sohn des Kriegsführers Philipp Scharf und seiner Gattin Anna-

lie geborenen Schimmel, beide verstorben, zu-

letzt wohnhaft

in Laasphe;

2. die Militär-Fürstin Magdalene Berke gebore-
ne Nebel, ohne Heirat

der Persönlichkeit nach kannt,

kannt, evangelischer Religion, geboren am am und zwey zig ten

Oktober des Jahres tausend und zwey hundert

und zwey zig zu Reudnitz bei Leip-

zig, wohnhaft in Langenfeld

Tochter des Kursenleutnants Wilhelm Nebel und seiner

Gattin Auguste geborenen Höhn, beide

verstorben, zuletzt wohnhaft

in Reudnitz

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. das Kriegsführer-Milken Paar

der Persönlichkeit nach kannt,

48 Jahre alt, wohnhaft in Langenfeld

4. das Kriegsführer-Paar Bernau

der Persönlichkeit nach auf Grund der Aufgebotserkunft

Militär-paar kannt,

45 Jahre alt, wohnhaft in Reudnitz

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und
nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr recht-
mäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschieden

Wilhelm Scharf

Magdalena Scharf geborenen Nebel

Wilhelm Paar

Eustach Bernau

Der Standesbeamte.

Markus

B.

Nr. 10.

Langenfeld, am 11. März 1891
Februar tausend neunhundert und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Adolf Topf Hamacher

der Persönlichkeit nach auf Grund der Aufgebots-
fristungen kannt,
katholischer Religion, geboren am 11. März 1865
in Othleben des Jahres tausend und fünfzig
zu Rotherberg, Kreis
Leichlingen, wohnhaft in Rotherberg

Sohn des Maschinenführers Heinrich Topf Hamacher
und seiner Frau Mathelina geb. Hansen
bach, beide wohnhaft
in Rotherberg

2. die Wilhelmine Gries, geb. Hansen

der Persönlichkeit nach kannt,
katholischer Religion, geboren am 11. März 1865
in Mai des Jahres tausend und fünfzig
zu Opladen
wohnhaft in Kaisersbusch

Tochter des Maschinenführers Heinrich Gries, geb. Hansen, zu
letzt wohnhaft in Kaisersbusch und seiner Frau
Klara geb. Hansen wohnhaft
in Kaisersbusch

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Fabrikarbeiter Topf Gries

der Persönlichkeit nach kannt,
25 Jahre alt, wohnhaft in Kaisersbusch

4. der Maschinenführer Adolf Hamacher

der Persönlichkeit nach Josef den jüngeren Topf Gries
kannt,
26 Jahre alt, wohnhaft in Rotherberg, Kreis
Leichlingen

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und
nach einander die Frage:
ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.
Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,
daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr recht-
mäßig verbundene Eheleute seien.

10.5.09
geb. 11.4.09
Hilke Wolf
Hilke Wolf
Hilke Wolf

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.
Josef Hamacher
Wilhelmine geb. Hansen
Topf Gries
Adolf Hamacher

Der Standesbeamte.

In Urkundung:
Kreuz

B.

Nr. 11.

Langenfeld, am zwanzigsten
Februar — tausend neunhundert und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Vertrauensmann Herr Wolf Henk

der Persönlichkeit nach auf Grund der Anfertigung
lungen — unver kannt,

katholischer Religion, geboren am erst ten
Oktober — des Jahres tausend acht hundert

sechzig zu Lützenkirchen —
wohnhaft in Lützenkir-
chen

Sohn des Vertrauensmanns Herrn Henk und seiner
Fräulein Katharina Topp geborenen Müller,
Leute wohnhaft, zuletzt wohnhaft
in Lützenkirchen;

2. die Katharina Klemmer, geb. Lenz

der Persönlichkeit nach ba kannt,

katholischer Religion, geboren am neun ten
März — des Jahres tausend acht hundert

und achtzig — zu Reusrath —
wohnhaft in Reusrath

Tochter des Vertrauensmanns Herrn Klemmer und seiner
Fräulein Katharina geborenen Becker,

Leute wohnhaft
in Reusrath.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Vertrauensmann Herr Klemmer

der Persönlichkeit nach ba kannt,

28 Jahre alt, wohnhaft in Reusrath

4. der Vertrauensmann Herr Engstenberg

der Persönlichkeit nach ba kannt,

34 Jahre alt, wohnhaft in Herdingen

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und
nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr recht-
mäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterscriben.

Johann Henk

Katharina Herrk geborene Klemmer

Franz Klemmer

Peter Engstenberg

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

Kemmer

B.

Nr. 12.

Langerfeld, am zusammengesetzt ten
Februar tausend neunhundert und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Kaplan Hermann Ernst Holzner

der Persönlichkeit nach

er kannt,

katholischer Religion, geboren am zusammengesetzt ten
März des Jahres tausend und hundert
und achtzig zu Wiesbaden
wohnhaft in Voigtstach.

Sohn des Gärtner Paul Holzner und seiner Ehefrau
Elisabeth geborenen Heintz
Waise wohnhaft
in Voigtstach.

2. die Fräulein Berg, geb. Heintz

der Persönlichkeit nach er kannt,

Evangelischer Religion, geboren am zusammengesetzt ten
März des Jahres tausend und hundert
und achtzig zu Wiesbaden
wohnhaft in Wiesbaden.

Tochter des Werkführer Berg und seiner Ehefrau
Elisabeth geborenen Heintz
Waise wohnhaft
in Wiesbaden.

Die Ehefrau ist am 30.
Dezember 1951 in Langerfeld
Wiesbaden verstorben.
Herbeibuch Nr. 401/1951 Standes-
amt Wiesbaden - Wiesdorf.
1. Schreibung geschrieben.
Langerfeld, den 5. Januar 1952.

Der Standesbeamte
zu Vernehmung
Wies

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Wirt Robert Meuser

der Persönlichkeit nach

er kannt,

27 Jahre alt, wohnhaft in Wiesbaden

4. der Wirt Peter Reif

der Persönlichkeit nach

er kannt,

27 Jahre alt, wohnhaft in Wiesbaden

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und
nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr recht-
mäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschieden.

Ernst Holzner
Wiesbaden
Robert Meuser
Peter Reif

Der Standesbeamte.

Wies

B.

Nr. 13.

Langenfeld am Funfundzwanzigsten
Februar tausend neunhundert und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Peter Krings, Witwer

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

_____ katholische Religion, geboren am Funfundzwanzigsten
Oktober des Jahres tausend _____ acht hundert
Funfundfünfzig zu Sandberg, Hattgenheim
in Heichlingen, wohnhaft in Feldhausen,

Sohn des Warenhändlers Peter Krings und seiner
Lebenden Ehefrau geb. Hermann Herweg,
_____ Witwe wohnhaft
in Feldhausen;

2. die Lebende Ehefrau Fleischmann, geb. Baum

der Persönlichkeit nach auf Grund der Aufgebotsveröffentlichung

gen _____ kannt,

_____ evangelische Religion, geboren am Funfundzwanzigsten
Dezember des Jahres tausend _____ acht hundert
Funfundfünfzig zu Herscheid, Hattgenheim
in Ohligs, wohnhaft in Feldhausen

Tochter des Warenhändlers Kaspar Emil Fleischmann,
wohnhaft in Ohligs und seiner Lebenden Ehefrau
geb. Hermann Herweg, wohnhaft in
Solingen.

Langenfeld (Rhld.), den
30. November 1961
Der Ehe mann
Peter Krings
Ist am 25. November
1961 in Solingen
(Standesamt Solingen)
Nr. 2053/1961 verstorben.
Der Standesbeamte
In Vertretung Müller

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Fabrikarbeiter Hugo Mainzer

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

28 Jahre alt, wohnhaft in Wiescheid

4. der Lebende Ehefrau Topf Emonts

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

23 Jahre alt, wohnhaft in Wiescheid

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschriftet.

Peter Krings

Elisabeth Krings geb. Hermann Herweg

Hugo Mainzer

Josef Emonts

Der Standesbeamte.

In Vertretung: Kennel

B.

Nr. 14

Langenfeld, am 14. März
tausend neunhundert und neun

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Heinrich Karl Falkenberg

der Persönlichkeit nach

er kannt,

evangelischer Religion, geboren am 14. März 1898

des Jahres tausend und acht

hundert fünfzig zu Burbach

wohnhaft in Burbach

Sohn des Fabrikbesizers Hugo Falkenberg und seiner

Geburtsname Pauls

er kannt

in Burbach

2. die Kunstmaier Emma Gustav Ehlert

der Persönlichkeit nach auf Grund der Aufgebotsver-

handlungen er kannt,

evangelischer Religion, geboren am 14. März 1898

des Jahres tausend und acht

hundert fünfzig zu Stralsund

wohnhaft in Burbach

Tochter des Matzfelds Wilhelmine Ehlert geborenen

Ehlert, geborenen Fabrikbesizers Karl Ehlert,

er kannt, zugezogen

in Stralsund

Der Ehemann ist am

14. Oktober 1968

in Langenfeld (Rhld.)

verstorben

(St. Amt Langenfeld (Rhld.))

Nr. 730

Den 24. Oktober 1968

Der Standesbeamte

W. V. M.

Gestorben am 13. 4. 1971

St. Amt Langenfeld (Rhld.)

Nr. 239

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Fabrikbesitzer Ferdinand Pauls

der Persönlichkeit nach

er kannt,

23 Jahre alt, wohnhaft in Reusrath

4. der Fabrikarbeiter Hugo Stader

der Persönlichkeit nach

er kannt,

25 Jahre alt, wohnhaft in Burbach

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und
nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr recht-
mäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Carl Falkenberg

Emma Falkenberg geborene Ehlert

Ferdinand Pauls

Hugo Stader

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

K. M.

B.

Nr. 15.

Langenfeld, am 18. Februar 1906
Morgens tausend neunhundert und neun

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Vertrauensmann Alfred Simon

der Persönlichkeit nach

la. kannt,

evangelischer Religion, geboren am 25. Januar

des Jahres tausend und acht

hundert fünf und fünfzig zu New York in Amerika

wohnhaft in Tränke

Sohn des Vertrauensmanns Alfred Simon

und seiner Frau Margaretha geborene

Baus, wohnhaft

in Tränke

2. die Gertrud Müller, geb. Simon

der Persönlichkeit nach

la. kannt,

evangelischer Religion, geboren am 25. Januar

des Jahres tausend und acht

hundert fünf und fünfzig zu Scharrenburg St.H.

gemeinde Ohligs, wohnhaft in Landwehr

Tochter des Vertrauensmanns Alfred Müller

und seiner Frau Margaretha geborene

Winterberg, wohnhaft

in Landwehr

Langenfeld (Rhld.), den
18. Februar 1906

Die Ehe soll

Gertrud Simon

geborene Müller

ist am 6. Mai

1906 in Tränke

(Standesamt) Langenfeld (Rhld.)

Nr. 95 (1910) versterben.

Der Standesbeamte

i. V. W. W.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Vertrauensmann Hugo Turke

der Persönlichkeit nach

la. kannt,

23 Jahre alt, wohnhaft in Feldhausen

4. der Vertrauensmann Alfred Simon

der Persönlichkeit nach

la. kannt,

21 Jahre alt, wohnhaft in Wesel

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und
nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr recht-
mäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet.

Alfred Simon

Gertrud Simon geborene Müller

Hugo Turke

Ernst Simon

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

K. W.

B.

Nr. 16.

Langenfeld, am 27. April
tausend neunhundert und neunzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Herr Martin Albert Wirtz

der Persönlichkeit nach

er kannt,

evangelischer Religion, geboren am 17. September
des Jahres tausend und neunzig zu Patscheid, Kreis
Hardenberg, wohnhaft in Hardt.

Sohn des Herrn Karl Wirtz und seiner
Frau Martha geb. Hammer, wohnhaft
in Hirschfeld, Kreis Hardenberg.

2. die Frau Maria Fung, geb. Leinf.

der Persönlichkeit nach

er kannt,

evangelischer Religion, geboren am 1. April
des Jahres tausend und neunzig zu Gravenberg
Hardt, wohnhaft in Hardt.

Tochter des Herrn Carl Fung und
seiner Frau Karoline geb. Grün, wohnhaft
in Hardt.

2. 2. 33 1951
Jung

Herrn Wirtz im Patscheid:
„Bergisch-Hardenberg.“

Von Wirtz im Patscheid
hier.

Wirtz im Patscheid
Wirtz im Patscheid

Wirtz im Patscheid
Wirtz im Patscheid

Wirtz im Patscheid
Wirtz im Patscheid

Wirtz im Patscheid
Wirtz im Patscheid

Langenfeld, den 9. Januar 1950

Die Ehepaar ist am 8. Januar 1950
in Langenfeld-Immigrath ver-
heiratet. C. H. Langenfeld Nr.
11 (1950).

Der Standesbeamte
In Vertretung: M. H.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Herr Robert Jung

der Persönlichkeit nach

er kannt,

32 Jahre alt, wohnhaft in Hardt

4. der Herr Friedrich Fung

der Persönlichkeit nach

er kannt,

27 Jahre alt, wohnhaft in Feldhausen

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und
nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr recht-
mäßig verbundene Eheleute seien.

1. Ein Sohn geboren Nr. 122/10

hier.

2. Ein Sohn geboren Nr. 23/41

hier.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Wirtz

Wirtz

Wirtz

Wirtz

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

M. H.

B.

Nr. 17.

Langenfeld, am zweimundzwanzigsten
April tausend neunhundert und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Lebrikarbruder Wilhelm Hubert Fellen

der Persönlichkeit nach auf Grund der Urkunde

Langen kannt,

Katholischer Religion, geboren am zweiten

Januar des Jahres tausend acht Hundert

zweimundzwanzig zu Holthausen, Kreis

Wendebach, wohnhaft in Holthausen,

Sohn des Lebrikarbruders Johann Fellen, aus Holthausen, zu

Lebrikarbruder in Holthausen und seiner Ehefrau

Johanna geborenen Katharina wohnhaft

in Holthausen;

2. die Kassierin Lina von Lins

der Persönlichkeit nach

da kannt,

Katholischer Religion, geboren am zweimundzwanzigsten

Juli des Jahres tausend acht Hundert

sechsmundzwanzig zu Hellbrunn

, wohnhaft in Hellbrunn

Tochter des Lebrikarbruders Johann Fellen

Lina geborenen Maria Margaretha

geborenen Wendebach wohnhaft

in Hellbrunn

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Lebrikarbruder Heinrich Lins

der Persönlichkeit nach

da kannt,

24 Jahre alt, wohnhaft in Hellbrunn

4. der Lebrikarbruder Heinrich Lins

der Persönlichkeit nach Lina von Lins

Lins kannt,

29 Jahre alt, wohnhaft in Holthausen

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und
nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr recht-
mäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterscriben.

Hubert Fellen

Katharina Fellen geborenen Kabs

Heinrich Lins

Heinrich Lins

Der Standesbeamte.

Im Auftrage:

Kunst

H. Ein geboren Nr. 700 / 19 14 Lins

H. Geheiratet Nr. 887 / 19 29 Lins

B.

Nr. 18.

Langensfeld am Sonntag zwanzigsten
April tausend neunhundert und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Herr Herrmann Opladen

der Persönlichkeit nach Herrmann Opladen
Ehemaliger
Katholischer Religion, geboren am Sonntag zwanzigsten
Januar des Jahres tausend und achtzig
hundert
fünfundfünfzig zu Wiesdorf
wohnhaft in Wiesdorf

Sohn des Herrmann Opladen und seiner
Herrmann Opladen geborenen Herrmann
Wiesdorf, zuletzt
in Wiesdorf

2. die Frau Maria Evertz, geb. Evertz

der Persönlichkeit nach Frau
Katholischer Religion, geboren am Sonntag
April des Jahres tausend und achtzig
hundert
und fünfzig zu Oberhausen
wohnhaft in Hausingen

Tochter des Herrn Wilhelm Evertz, geborenen, zu-
letzt wohnhaft in Hausingen und seiner Frau
Maria Evertz geborenen Herrmann
in Giesenberg

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Herr Herrmann Evertz

der Persönlichkeit nach Herrmann Evertz

Er kannt,

35 Jahre alt, wohnhaft in Hausingen

4. der Herr Wilhelm Evertz

der Persönlichkeit nach Wilhelm Evertz

Er kannt,

45 Jahre alt, wohnhaft in Langensfeld

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und
nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr recht-
mäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Herrmann Opladen

Maria Evertz geborenen Evertz

Wilhelm Evertz

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

Herrmann

B.

Nr. 19.

Langenfeld am vier und zwanzigsten
April tausend neunhundert und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Inspektors Jakob Topf Becker

der Persönlichkeit nach

er kannt,
Katholischer Religion, geboren am vier und zwanzigsten
September des Jahres tausend acht hundert
neun und siebenzig zu Wickrath
wohnhaft in Langenfeld

Sohn des Inspektors Jakob Becker, wasserbau zutätig
wohnhaft in Wickrath und seiner Gattin
seiner geborenen Waldenbach wohnhaft
in Wickrath

2. die Leinwand Maria Boden

der Persönlichkeit nach

er kannt,
Katholischer Religion, geboren am vier und zwanzigsten
August des Jahres tausend acht hundert
drei und vierzig zu Opladen
wohnhaft in Langenfeld

Tochter des Tagelöhners Anton Boden und seiner
Gattin Maria Anna geborenen Groner
born, Land wasserbau, zutätig wohnhaft
in Reusrath

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Inspektorsmeister Emil Grasse

der Persönlichkeit nach

er kannt,
36 Jahre alt, wohnhaft in Langenfeld

4. der Inspektorsmeister Wilhelm Kuep

der Persönlichkeit nach

er kannt,
25 Jahre alt, wohnhaft in Langenfeld

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und
nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr recht-
mäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Josef Becker

Maria Boden geborene Groner

Emil Grasse

Wilhelm Kuep

Der Standesbeamte.

In Vertretung

Heinrich

B.

Nr. 20.

Langerfeld, am vier und zwanzigsten
April tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Fabrikantenmeister Wilhelm Schneider

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

Katholisch Religion, geboren am sechszehnten

März des Jahres tausend achthundert

sechsmund und fünfzig zu Reiherbach

wohnhaft in Reiherbach

Sohn des Fabrikantenmeisters Heinrich Schneider und
seiner Frau Katharina geb. v. Wannehoff

wohnhaft

in Reiherbach

2. die Fabrikantenmeisterin Johanna Steinbüchel

der Persönlichkeit nach auf Grund der Aufgebotserklärung

in kannt,

Katholisch Religion, geboren am vier und zwanzigstenten

Februar des Jahres tausend achthundert

sechsmund und fünfzig zu Kleef der Gemeinde

Hilden wohnhaft in Kleef

Tochter des Fabrikantenmeisters Johann Steinbüchel

seiner Frau Katharina geb. v. Wannehoff

geb. v. Wannehoff wohnhaft

in Kleef

L. Khe
geb. am 18. 6. 1864
H. A. Solingen

Ein Eintrag ist am 21. Dezember
1894 in Solingen
M. A. Solingen Nr.
3606/1944.
Langerfeld, am 23. Juli 1946
Das Standesamt
in Solingen.

Heinrich

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Fabrikantenmeister Johann Schneider

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

25 Jahre alt, wohnhaft in Reiherbach

4. der Mechanikermeister Friedrich Langerberg

der Persönlichkeit nach auf Grund der Aufgebotserklärung

Katholisch Religion, geboren am vier und zwanzigstenten

März des Jahres tausend achthundert

sechsmund und fünfzig zu Hilden

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und
nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr recht-
mäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Wilhelm Schneider

Johanna Schneider geb. v. Wannehoff

Johann Schneider

Friedrich Langerberg

Der Standesbeamte.

W. K. K.

B.

Nr. 21.

Langenfeld, am vier und zwanzigsten
April tausend neunhundert und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Anton Franz Klemmer

der Persönlichkeit nach _____

_____ ka kannt,

katholischer Religion, geboren am _____ als ten

Februar des Jahres tausend _____ und hundert

und unfzig zu Reusrath

_____ wohnhaft in Reusrath

Sohn des Anton Christoph Klemmer und Anna
Josephine Klemmer geb. Beck, _____

_____ ka kannt,

in Reusrath _____;

2. die Christine Josefa Stein, geb. Dorn

der Persönlichkeit nach _____

_____ ka kannt,

katholischer Religion, geboren am _____ zwanzigsten ten

November des Jahres tausend _____ und hundert

fünf und unfzig zu Stoffeln Hartgen

meine Düsseldorf _____ wohnhaft in Schnepprath

Tochter des Anton Josef Stein und Anna
Josephine Stein geb. Tappert, _____

_____ ka kannt,

in Schnepprath _____

Langenfeld (Rhld.), den
18. Februar 1966

Die Ehe bräut
Josefa Klemmer
geborene Stein

Ist am 18. Dezember
1917 in Reusrath

(Standesamt) Langenfeld (Rhld.)

Nr. 555 (1917) verstorben.

Der Standesbeamte

i. V. V. M.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Anton Josef Stein

der Persönlichkeit nach _____

_____ ka kannt,

29 Jahre alt, wohnhaft in Schnepprath

4. der Anton Josef Stein

der Persönlichkeit nach mit Anton Josef Stein

Stein _____ ka kannt,

23 Jahre alt, wohnhaft in St. Ludwigswald

Reusrath

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und
nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr recht-
mäßig verbundene Eheleute seien.

A. Anton geboren Nr. 97 / 1915
Josef, Gipsen, Oelf.
23.3.1915 Stint.

B. Geheiratet Nr. 75 / 1940
29.4.1940 O. Gipsen

Vorgelesen, genehmigt und unterschriftet

Franz Klemmer

Christine Josefa Stein geb. Dorn

Anton Josef Stein

Jakob Steinfort

Der Standesbeamte.

Anton Josef Stein

B.

Mr. 22.

Langensfeld, am Laßberg ten
April tausend neunhundert und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der *Karlmarx-Gesamtschiff Engels* —

der Persönlichkeit nach

be fannt.

Krafftsohn Religion, geboren am 17. März 1847 des Jahres tausend acht hundert sieben und siebenzig zu Kohlbreich

wohnhaft in *Mehlbruch*

Sohn des Otkar von Peter Engel und seiner Gattin
Friedrichs geb. v. Gierling, bürgerlicher
Zuletzt _____ wohnhaft
in Kollbrunn _____

2. die *Griffener Winter, ohne Lauf*

der Persönlichkeit nach *auf Grund der Missgebildetheit.*

man. fannit,

Katholische Religion, geboren am 17. März 1879 zu ten

Dezember des Jahres tausend neuf hundert

am Montag den 21. Warringer

..., wohnhaft in Warringen.....

Tochter des Lehrers Anton Winters und
seiner Gefährtin Katharina Schulberg

Levi wohnhaft

in Wurtemberg

Das Eigentum ist von 19.
Zugnummer 1942 in Linsen.
Kupfer, (N. O. Linsenkupfer-
Nährstoff Nr. 357/42) getrocknet
Langenfeld, am 4. Zugnummer 1942
Das Eigentum von In.
In Linsen.

Hein

Gestorben am 1. 5. 1971
St Amt. Langenfeld (Rhld.)
Nr. 276

B. III. *Angenehm* Wohn. 77. VII. 15
gins
 B. IV. *gebildet* Wohn. 49. VII. 92
gins
 B. V. *gebildet* Wohn. 61. VII. 18
hier

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Lehrsatz von Giviniß Wladenpohl.

der Persönlichkeit nach

...Ba kann

...25 Jahre alt, wohnhaft in Kalkhecke

4. Das Oktober-Gewinn-Gewinn

der Persönlichkeit nach

 fannit

36 Jahre alt, wohnhaft in *Nellbruch*

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und *inofficiell*

Joseph Engelb.

Spissina lugalis gubovana Winter.

Januar 1848 —
Heinrich von Meier

Der Standesbeamte.

For Mr. Knapp.

Remind

B.

Nr. 23.

Langenfeld, am 22. Februar 1966
bei tausend neunhundert und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Gänzlich Josef Hubert Schmitz, Witwer

der Persönlichkeit nach auf Grund der Aufgebotsaussprache

langenfeld, kannt,

katholischer Religion, geboren am 22. Februar 1900

Oktober des Jahres tausend und neunhundert

und einundfünfzig zu Rheinendorf

wohnhaft in Fröstchen,

Wittgenstein Kreis, Kreis

Sohn des Joseph Hubert Schmitz und

seiner Ehefrau Margaretha geborenen Klotz,

ledig, zuletzt wohnhaft

in Rheinendorf

2. die Witwe Lippa Schmitz geborenen Wimmer,

geb. Lippa

der Persönlichkeit nach

kannt,

katholischer Religion, geboren am 22. Februar 1900

Oktober des Jahres tausend und neunhundert

und einundfünfzig zu Immigrath

wohnhaft in Hardt

Tochter des Joseph Hubert Schmitz und seiner

Ehefrau Margaretha geborenen Klotz, ledig

zuletzt wohnhaft

in Immigrath

Langenfeld (Rhld.), den 22. Februar 1966

Die Ehefrau

Lippa Schmitz

geborene Wimmer

ist am 22. November 1929 in Rheinbach

(Standesamt Langenfeld (Rhld.))

Nr. 287/1929 verstorben.

Der Standesbeamte

i. V. [Signature]

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Kreisbeamte Peter Wimmer

der Persönlichkeit nach

kannt,

42 Jahre alt, wohnhaft in Immigrath

4. der Kreisbeamte Georg Hofmeister

der Persönlichkeit nach

kannt,

52 Jahre alt, wohnhaft in Hardt

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Joseph Schmitz

Lippa Schmitz geborene Wimmer

und Peter Wimmer

Georg Hofmeister

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

[Signature]

B.

Nr. 24.

Langenfeld am ersten ten
Mai tausend neunhundert und neun

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Herr Herrmann Jakob Kuhn

der Persönlichkeit nach aus dem Aufgebotsaufwand

langen am ten kannt,

evangelische Religion, geboren am am ersten ten

März des Jahres tausend und hundert

und unfzig zu Schönelberg bei Ber.

lin wohnt in Düsseldorf

Leinpfad 12

Sohn des Herrn Herrn Herrmann Kuhn

und seiner Frau Maria geb. Wilcke,

am wohnt in

in Düsseldorf

2. die Fräulein Marie Marckhoff geb. Kuhn

der Persönlichkeit nach am ten kannt,

evangelische Religion, geboren am am ersten ten

April des Jahres tausend und hundert

und unfzig zu Utrecht in Holland

wohnt in Giesenberg

Tochter des Herrn Herrn Herrmann Kuhn

geb. Kuhn geb. Kuhn

geb. Kuhn geb. Kuhn

in Kirchen-Gladbach

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Vertrauensmann Herr Herrmann

der Persönlichkeit nach am ten kannt,

22 Jahre alt, wohnhaft in Langenfeld

4. der Vertrauensmann Herr Herrmann

der Persönlichkeit nach am ten kannt,

57 Jahre alt, wohnhaft in Giesenberg

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und
nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr recht-
mäßig verbundene Eheleute seien.

H. Gestorben Nr. 1063/1926
Düsseldorf - Kuhn

B. Geboren Nr. 144/1924
Utrecht.

Vorgelesen, genehmigt und unterschieden

Herr Herrmann

Marie Kuhn geb. Kuhn

Herr Herrmann

Marie Marckhoff

Der Standesbeamte.

Herr Herrmann

Herr Herrmann

B.

Nr. 25.

Langerfeld, am zweiten ten
Mai tausend neunhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Lieut. Wilhelm Opladen H. Gestorben Nr. 386 1954
früher

der Persönlichkeit nach

 kannt,

katholisch Religion, geboren am zweiten ten

Dezember des Jahres tausend und zwei hundert

und zwei zig zu Berghausen

 , wohnhaft in Berghausen.

Sohn des Marinsallh. Josef Opladen und seiner

Leban. Ehefrau geb. v. Jansen.

 wohnhaft

in Berghausen.

2. die Christine May geb. Lenz

der Persönlichkeit nach

 kannt,

katholisch Religion, geboren am zweiten ten

Oktober des Jahres tausend und zwei hundert

und zwei zig zu Berghausen

 , wohnhaft in Berghausen.

Tochter des persimulierten Leutnants Karl May

und seiner Leban. Ehefrau geb. v. Vollbach.

 wohnhaft

in Berghausen.

H. Gestorben Nr. 386 1954
früher

Die Ehefrau ist am 19. Juni
1950 in Langerfeld-Berg-
hausen verstorben. (H. N.
Langerfeld / Bld. N° 296/1950
Langerfeld, den 30. Juni 1950
Der Standesbeamte:
In Vertretung:

B. Ein geboren Nr. 13/1919

B. geheiratet Nr. 25/1946
St. Tönis

B. Ein geboren Nr. 213/1914
am 28. 7. 1914, hier
B. geheiratet Nr. 19/1941
am 6. 11. 41, hier

B. Ein geboren Nr. 212/1914
am 28. 7. 1914, hier
B. geheiratet Nr. 7/1943
am 9. 2. 1943, hier

B. Ein geboren Nr. 286/1952

B. geheiratet Nr. 103/1952

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der persimulierte Leutnant Karl May

der Persönlichkeit nach

 kannt,

65 Jahre alt, wohnhaft in Berghausen

4. der Marinsallh. Josef Vollbach

der Persönlichkeit nach

 kannt,

52 Jahre alt, wohnhaft in Langerfeld

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und
nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr recht-
mäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterscriben.

Wilhelm Opladen

Christine Opladen geb. May

Karl May

Josef v. Vollbach

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

B.

Nr. 26.

Langenfeld, am 23. November 1957
bei tausend neunhundert und sieben

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Nationalsozialist Heinrich Lang

der Persönlichkeit nach

kaufmann

Katholischer Religion, geboren am 15. Oktober
des Jahres tausend und fünfzig
zu Kehlbrunn, wohnhaft in Kehlbrunn

Sohn des Lehrers Albert Lang, wohnhaft in Kehl-
brunn mit seiner Lehrerin Gertrud Lang
geb. Gierling, wohnhaft in Kehlbrunn

2. die Lehrerin Gertrud Lang

der Persönlichkeit nach

kaufmann

Katholischer Religion, geboren am 11. März
des Jahres tausend und fünfzig
zu Papenburg, Kreis
Aschendorf, wohnhaft in Reusrath

Tochter des Lehrers Franz Hölcher, wohnhaft in
Papenburg mit seiner Lehrerin Theresia
geb. Hörsing, wohnhaft in Reusrath

Langenfeld (Rhld.) den
23. November 1957
Der Ehemann
Heinrich Lang
ist am 16. November
1957 in Kehlbrunn
(Standesamt Kehlbrunn)
Nr. 216/1957) verstorben.
Der Standesbeamte
In Vertretung

[Signature]

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Katholik Josef Engel

der Persönlichkeit nach

kaufmann

32 Jahre alt, wohnhaft in Kehlbrunn

4. der Katholik Peter Bückem

der Persönlichkeit nach

kaufmann

39 Jahre alt, wohnhaft in Kehlbrunn

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und
nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr recht-
mäßig verbundene Eheleute seien.

H. Ehemann geboren Nr. 2/1912
am 13. 12. 12.
in Kehlbrunn.
H. Geheiratet Nr. 1256/1939
am 4. 11. 39. in
Kehlbrunn.

H. Ehemann geboren Nr. 2/1919
am 9. 9. 1919 in Kehlbrunn.
H. Geheiratet Nr. 603/1946
am 13. 8. 1946 in Kehlbrunn.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Heinrich Lang
Gertrud Lang geb. Hölcher
Josef Engel
Peter Bückem

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

[Signature]

B.

Mr. 27.....

Langerfeld, am zickan ten
Mai tausend neunhundert und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der *Monteur Hermann Kirvitt*

der Persönlichkeit nach

..... *ba* kannst,

Katholische Religion, geboren am 15. Mai 1815
des Jahres tausend acht hundert
vier und fünfzig zu Vierbaum Kreis Roms
wohnhafte in Neusath

Sohn des Hilberkehlstrass Kaplan Johann Kinell, ausgew.
bau. zuletzt aufgepflegt im Recurath am pinnz. Hofen
Körschen geboren Litzens _____ wohnhaft
in Recurath _____ ;

2. die *Ferbackerleihe* im Topf zu Zons

der Persönlichkeit nach

..... *la* kammt,

Katholische Religion, geboren am 17. Juni des Jahres tausend acht hundert fünf und zwanzig zu Loch Rannath wohnhaft in

Tochter des *Feldwirths* *Günther* *Hilbert* *Lens*
in *Siebenbrunn* *Lipka* *geborenen* *Falsch*,
Leine wohnhaft
in *Ressath*.

Langenfeld (Rhld.), den
14. Juni 1964
Die Ehefrau
Josepha Kivits
geborene Frons
Ist am 14. Juni
1964 in Langenfeld (Rhld.)
(Standesamt Langenfeld (Rhld.))
Nr. 338. / 1964) verstorben.
Der Standesbeamte
i. V. Wuy

Schermann
H. Gestorben 5. 11. 64
Nr. 625 / 1964
St. A. Langenfeld (Rhld.)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. Das *Volkenkinder* von Matthias Kivitt

der Persönlichkeit nach _____

..... la kennt,

32 Jahre alt, wohnhaft in Reusath

4. *D. parvicornuta* *Lufsenius* Karl May —

der Persönlichkeit nach

_____ *Da* kammt,

65 Jahre alt, wohnhaft in Berghausen

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und *unterscriben*.

James Smith. _____

Yeddu Garith subbana & u

Wm. K. Smith

Mary Ann White

Der Standesbeamte.

For Your Service.

18

B.

Nr. 28.

Langenfeld, am ersten
Mai, tausend neunhundert und vierzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Herr Ernst Grönem

der Persönlichkeit nach

er kannt,

katholischer Religion, geboren am ersten Januar 1898
Oktober des Jahres tausend acht hundert
zweiundachtzig zu Immigrath
wohnt in Immigrath,

Sohn des Kassierers Jakob Grönem und seiner
Gefährtin Marie Katharina geb. Reuter,
beide wohnhaft
in Immigrath;

2. die Wilhelmine Knappstein, spin. Grönem

der Persönlichkeit nach

er kannt,

katholischer Religion, geboren am zweiten Januar 1898
Januar des Jahres tausend acht hundert
zweiundachtzig zu Immigrath
wohnt in Immigrath,

Tochter des Hollzinsingbeamten Wilhelm Knappstein
Knappstein und seiner Gefährtin Marie Johanne
geb. Reuter, beide wohnhaft
in Immigrath.

† 1926
in Düsseldorf

Die Eheleute vom 13. Dezember
1942 in Düsseldorf ge-
heiratet. (N. A. Bürgerliche)
Nr. 538/1942.

Darunter, am 16. Dezember 1942,
die Eheleute
in Immigrath.
Klein

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Hollzinsingbeamte August Knappstein

der Persönlichkeit nach

er kannt,

53 Jahre alt, wohnhaft in Immigrath.

4. der Herr Ernst Grönem

der Persönlichkeit nach

er kannt,

62 Jahre alt, wohnhaft in Immigrath.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und
nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr recht-
mäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Ernst Grönem
Wilhelmine Grönem geb. Knappstein
August Knappstein
Heinrich Grönem

Der Standesbeamte.

Ka. Brückhoff
Klein

B.

Nr. 29.

Langenfeld, am 10. Juni 1954
Mai tausend neunhundert und vierzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Herr Johann Beginn

der Persönlichkeit nach

kaufmann, katholischer Religion, geboren am 10. Juni 1907, in Immigrath wohnhaft in Immigrath.

Sohn des Herrn Wilhelm Beginn, Kaufmann, in Immigrath wohnhaft.

2. die Anna Maria Tenhagen, spin. Kauf.

der Persönlichkeit nach

kaufmann, katholischer Religion, geboren am 10. Juni 1907, in Immigrath wohnhaft in Immigrath.

Tochter des Herrn Wilhelm Beginn, Kaufmann, in Immigrath wohnhaft.

Langenfeld, den 11. Juni 1954
Die Ehefrau
Anna Maria Beginn
geborene Tenhagen
ist am 10. Juni 1954 in
Langenfeld - Rhld.
(Standesamt)
Langenfeld - Rhld.
Nr. 265/1954 verstorben.
Der Standesbeamte
In Vertretung

H. Gestorben 3. 9. 59
Nr. 325/1959
St. A. Langenfeld (Rhld.)

1. E. 1. x geboren Nr. 30/1910
hier
2. x geboren Nr. 118/1930
hier
3. x geboren Nr. 152/1950
hier

4. E. 1. x geboren Nr. 63/1915
am 26. 2. 1915, hier

5. E. 1. x geboren Nr. 77/1944
am 16. 8. 1944, hier

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Herr Beginn

der Persönlichkeit nach

kaufmann, 62 Jahre alt, wohnhaft in Immigrath.

4. der Herr Beginn

der Persönlichkeit nach

kaufmann, 53 Jahre alt, wohnhaft in Immigrath.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Johann Beginn

Anna Beginn geborene Tenhagen

Wilhelm Beginn

August Krappstein

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

Kenneth

B.

Nr. 30.

Langenfeld, am 18. Februar 1966
bei tausend neunhundert unterm.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Josef Peter Schorn

der Persönlichkeit nach

er kannt,
katholischer Religion, geboren am 18. Februar 1900
des Jahres tausend acht hundert
einundachtzig zu Langenfeld
wohnhaft in Langenfeld

Sohn des Leinwandfabrikanten Josef Peter Schorn, verstorben, zuletzt wohnhaft
in Langenfeld, und seiner Ehefrau Maria Schorn geb. Leinwandfabrikant
Leinwandfabrikant Josef Peter Schorn, verstorben, zuletzt wohnhaft
in Langenfeld

2. die Fabrikarbeiterin Johanna Leipertz

der Persönlichkeit nach

er kannt,
katholischer Religion, geboren am 18. Februar 1900
des Jahres tausend acht hundert
einundachtzig zu Rothberg, Kreis Düren
wohnhaft in Hardt

Tochter des Leinwandfabrikanten Johann Leipertz, verstorben,
Leinwandfabrikant Johann Leipertz, verstorben, zuletzt wohnhaft
in Hardt

Langenfeld (Rhld.), den
18. Februar 1966
Der Ehe-mann
Johann Peter
Schorn
ist am 4. Dezember
1914 in Langenfeld
Rhld. geboren
(Standesamt Langenfeld (Rhld.))
Nr. 89 / 1966 verstorben.
Der Standesbeamte
i. V. V. M.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Fabrikarbeiter Josef Schorn

der Persönlichkeit nach

er kannt,
23 Jahre alt, wohnhaft in Langenfeld

4. der Rothwälder Anton Heuser

der Persönlichkeit nach

er kannt,
29 Jahre alt, wohnhaft in Immigrath

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und
nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr recht-
mäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Johann Peter Schorn
Johanna Leipertz geb. Leinwandfabrikant
Josef Schorn
Anton Heuser

Der Standesbeamte.

In Vertretung: *beim*

B.

Nr. 31.

Langenfeld am unmünzfu ten
Mai tausend neunhundert unmünzfu

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Standesbeamte Lorenz Schlempfer, Notar

der Persönlichkeit nach auf Herrn Dr. Theodor Schlempfer

Langen kannt,

evangelischer Religion, geboren am 1. Juni ten

Januar des Jahres tausend auf hundert

unmünzfu zu Kerst, Kreis Hattin

ger wohnhaft in Essen, Turn

Frankstraße 20,

Sohn des Standesbeamten Gerhard Schlempfer, verstorben

zuletzt wohnhaft in Kerst und seiner Ehefrau

geborenen Klepp wohnhaft

in Essen;

2. die Eugenie Hansen, opm Levis

der Persönlichkeit nach

kannt,

evangelischer Religion, geboren am unmünzfu ten

Juli des Jahres tausend unmünzfu hundert

unmünzfu zu Gladbach

wohnhaft in Kardt

Tochter des Ständesbeamten Robert Hansen, verstorben

zuletzt wohnhaft in Kardt und seiner Ehefrau

geborenen Marie Hansen geborenen Engels wohnhaft

in Kardt;

Langenfeld (Rhld.) den
21. Januar 19. 58
Der Ehe mann
Bernhard
Schlempfer
Ist am 16. Januar
19. 58 in Essen
(Standesamt
Essen - Steele
Nr. 55 (19. 58) verstorben.
Der Standesbeamte
In Vertretung

[Signature]

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Ständesbeamte Karl Hansen

der Persönlichkeit nach

kannt,

49 Jahre alt, wohnhaft in Kardt

4. der Ständesbeamte Karl Hansen

der Persönlichkeit nach

kannt,

55 Jahre alt, wohnhaft in Kardt

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und
nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr recht-
mäßig verbundene Eheleute seien.

Begelesen, genehmigt und unterschieden

Bernhard Schlempfer

Eugenie Schlempfer geborenen Hansen

Ernst Hansen

Carl Hansen

Der Standesbeamte.

In Vertretung: Kunst

B.

Nr. 32.

Langenfeld, am ein und zwanzig ten
hundert neunhundert und neun

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Marin Leinrich Reuter

der Persönlichkeit nach

er kannt,

Katholischer Religion, geboren am ein und zwanzig ten
Juli des Jahres tausend acht hundert
zwei und vierzig zu Richrath
wohnt in Breunhaus,

Sohn des Kapitänleutnant Johann Reuter und seiner
Lebende Ehefrau geborenen Herbertz
in Breunhaus;

2. die Maria Höveler geb. Leinrich

der Persönlichkeit nach

er kannt,

Katholischer Religion, geboren am elf ten
Februar des Jahres tausend acht hundert
ein und vierzig zu Richrath
wohnt in Richrath,

Tochter des Kolonialbauunterführer Franz Höveler
und seiner Ehefrau geborenen Opherdien
in Richrath;

Langenfeld (Rhld.), den
22. Februar 1966
Die Ehefrau
Maria Reuter
geborene Höveler
ist am 22. Juni
1931 in Richrath
(Standesamt Langenfeld (Rhld.))
Nr. 130 / 1931 verstorben.
Der Standesbeamte
i. V. V. V.

Ehepaar
Gestorben am 15. 5. 1937
St. Amt Langenfeld (Rhld.)
Nr. 154

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Kolonialbauunterführer Franz Höveler

der Persönlichkeit nach

er kannt,

52 Jahre alt, wohnhaft in Richrath,

4. der Kapitänleutnant Johann Reuter

der Persönlichkeit nach

er kannt,

59 Jahre alt, wohnhaft in Breunhaus

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und
nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr recht-
mäßig verbundene Eheleute seien.

15. Ein geboren Nr. 149 / 1914
hier
4. geheiratet Nr. 46 / 1943
hier

15. Ein geboren Nr. 316 / 1914
hier

5. geheiratet Nr. 2 / 1943
Odenwälder, geb.
Kapitänleutnant
am 21. 8. 1943

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Friedrich Reuter

Maria Reuter geborene Höveler

Franz Höveler

Johann Reuter

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

Beim.

B.

Nr. 33.

Langenfeld, am zwanzigsten
Mai tausend neunhundert und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Erwin Herzog

der Persönlichkeit nach auf Grund der Trübsalbescheinigung

Langen kannt,
Katholischer Religion, geboren am zweiundzwanzigsten
August des Jahres tausend acht hundert
zweiundfünfzig zu Leichlingen
wohnt in Leichlingen,

Sohn des Fabrikarbeiters Hermann Herzog und seiner
Eltern Anna Karoline geb. Schick,
in Leichlingen;

2. die Fabrikarbeiterin Martha Klimmek

der Persönlichkeit nach

ka kannt,
Katholischer Religion, geboren am zweiundzwanzigsten
November des Jahres tausend acht hundert
zweiundfünfzig zu Klein-Unterbarg
Georg Weiphausen, wohnt in Reusrath

Tochter des Fabrikarbeiters Joh. Klimmek und seiner
Eltern Auguste geb. Schick,
in Reusrath

Langenfeld, den
12. August 1953
Der Ehemann
Heinrich Herzog
ist am 8. August
1953 in Leichlingen
(Standesamt Leichlingen)
Nr. 68 (1953) verstorben.
Der Standesbeamte
In Vertretung Alte

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Vater Karl Sonnenschein

der Persönlichkeit nach

ka kannt,
31 Jahre alt, wohnt in Reusrath

4. der Fabrikarbeiter Paul Klimmek

der Persönlichkeit nach

ka kannt,
32 Jahre alt, wohnt in Reusrath

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und
nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr recht-
mäßig verbundene Eheleute seien.

1. Ehegatte geboren Nr. 114. / 1943
St. A. Leichlingen
2. Ehegatte geboren Nr. 20. / 1948
St. A. Leichlingen

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Heinrich Herzog
Martha Herzog geb. Klimmek
Karl Sonnenschein
Paul Klimmek

Der Standesbeamte.

In Vertretung: Heinrich

B.

Nr. 34.

Langenfeld, am zwanzigsten
Mai tausend neunhundert neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Adolf Josef Lecker, Witwer

der Persönlichkeit nach

er kannt,
katholischer Religion, geboren am zwanzigsten
April des Jahres tausend acht
hundert sieben und vierzig zu Berghausen
wohnt in Wolfhagen

Sohn des Adolf Josef Lecker und Anna Maria
Katharina geb. Scharrenbach, beide
verstorben, zuletzt wohnt
in Berghausen

2. die Gertrud Stüttgen, spin. Baus.

der Persönlichkeit nach

er kannt,
katholischer Religion, geboren am zwanzigsten
Februar des Jahres tausend acht
hundert sieben und vierzig zu Udenbach, Kreis
Beverath, wohnt in Wolfhagen

Tochter des Adolf Josef Stüttgen und Anna
Maria geb. Schoellgen, beide
verstorben, zuletzt wohnt
in Wolfhagen

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Adolf Josef Lecker, Witwer

der Persönlichkeit nach

er kannt,
45 Jahre alt, wohnt in Langenfeld

4. der Adolf Josef Lecker

der Persönlichkeit nach

er kannt,
52 Jahre alt, wohnt in Bichroth

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und
nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr recht-
mäßig verbundene Eheleute seien.

Adolf Josef Lecker und Gertrud Stüttgen
sind am 27. November 1908 in Wolfhagen ge-
heiratet worden. P. 347. Ad. Stüttgen, Ad. Stüttgen
Hochzeitsjahr 1908, eingetragene Eheleute
als Eheleute.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Adolf Lecker

Gertrud Stüttgen geb. Schoellgen

Adolf Lecker

Adolf Lecker

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

Heinrich

H. Ein- ^{Tochter} _{Sohn} - geboren
Nr. 219 / 1913
St. A. Langenfeld (Rhld.)
H. 1. X. Geheiratet
Nr. 49 / 1939
St. A. Langenfeld (Rhld.)

B.

Nr. 36.

Langenfeld, am zweiten hundert und sechzigsten Tag des Jahres tausend neun hundert und sechzig in Langenfeld

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Leinhard Julius Drap

der Persönlichkeit nach

ka kannt,

evangelischer Religion, geboren am 1. Juli des Jahres tausend und sechzig in Langenfeld

wohnt in Langenfeld

zu Langenfeld

wohnt in Langenfeld

Sohn des Leinhard Julius Drap und seiner geborenen Maria geborenen Kerrens

geborenen Kerrens

geborenen Kerrens

geborenen Kerrens

2. die Leinhard Julius Drap

der Persönlichkeit nach

ka kannt,

evangelischer Religion, geboren am 1. Juli des Jahres tausend und sechzig in Langenfeld

wohnt in Langenfeld

zu Langenfeld

wohnt in Langenfeld

Tochter des Leinhard Julius Drap und seiner geborenen Maria geborenen Kerrens

geborenen Kerrens

geborenen Kerrens

geborenen Kerrens

Langenfeld (Rhld.), den 18. Februar 1906

ist am 13. Oktober 1903 in Langenfeld

ist am 13. Oktober 1903 in Langenfeld

(Standesamt) Langenfeld (Rhld.)

Nr. 128 1903 verstorben.

Der Standesbeamte

1. V. W.

H. Ein- Tochter Sohn - geboren
Nr. 80 1910

St. A. Langenfeld (Rhld.)

H. 1. x Geheiratet

Nr. 40 1939

St. A. Langenfeld (Rhld.)

H. Ein- Tochter Sohn - geboren
Nr. 79 1913

St. A. Langenfeld (Rhld.)

H. 1. x Geheiratet

Nr. 92 1938

St. A. Langenfeld (Rhld.)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Leinhard Julius Drap

der Persönlichkeit nach

ka kannt,

30 Jahre alt, wohnhaft in Langenfeld

4. der Leinhard Julius Drap

der Persönlichkeit nach Leinhard Julius Drap

Leinhard Julius Drap kannt,

26 Jahre alt, wohnhaft in Langenfeld

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschieden

Leinhard Julius Drap

Leinhard Julius Drap

Leinhard Julius Drap

Leinhard Julius Drap

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

Leinhard Julius Drap

B.

Nr. 37

Langenfeld —, am unfünfzigsten Mai tausend neunhundert und neun und neunzig ten

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Kaufmann Josef Loren

der Persönlichkeit nach

ka kennt,
katholisch Religion, geboren am zweiten September des Jahres tausend unf hundert unfzig zu Hecke,
wohnhaft in Hecke

Sohn des Kaufmanns Wilhelm Loren, in Hecke geboren am zweiten September des Jahres tausend unf hundert unfzig zu Hecke,
wohnhaft in Hecke

2. die Leinwandkassierin Oeff

der Persönlichkeit nach

ka kennt,
katholisch Religion, geboren am unfünfzigsten Oktober des Jahres tausend unf hundert unfzig zu Kämpfe,
wohnhaft in Reusroth

Tochter des Leinwandkassiers Martin Oeff, in Kämpfe geboren am unfünfzigsten Oktober des Jahres tausend unf hundert unfzig zu Kämpfe,
wohnhaft in Reusroth

Langenfeld/Rhld. den
30. April 1953

Die Ehefrau
Katharina Loren
geborene Oeff
ist am 29. April
1953 in Langenfeld-
Rhld.

(Standesamt Langenfeld-
Rhld.)

Nr. 205 / 1953) verstorben.

Der Standesbeamte

In Vertretung

H. Gestorben
Nr. 93 / 1956
St. A. hier

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. Leinwandkassier Franz Repler

der Persönlichkeit nach

ka kennt,
32 Jahre alt, wohnhaft in Hecke

4. d. Leinwandkassierin Wilhelm Repler

der Persönlichkeit nach

ka kennt,
24 Jahre alt, wohnhaft in Langenfeld

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

1. Ein Sohn geboren Nr. 10 / 1915
hier,

2. Ein Sohn geboren Nr. 110 / 1947
I. Ehe am 20. 11. 1947 in Leverkusen-Schleibsch.

3. Ein Sohn geboren Nr. 157 / 1919
am 14. 9. 1947 hier

4. Ein Sohn geboren Nr. 23 / 1945
am 19. 5. 1945 hier

5. Eine Tochter geboren Nr. 39 / 1918
6. Ein Sohn geboren Nr. 81 / 1954
hier

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Josef Loren
Katharina Loren geborene Oeff
Franz Repler
Wilhelm Repler

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

Kennel

B.

Nr. 38.

Langenfeld, am neun und zwanzigsten
Mai tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Herr Lehrermeister Joseph Fischer

der Persönlichkeit nach

er kannt,
katholischer Religion, geboren am 27. August
des Jahres tausend acht hundert
vier und zwanzig zu Stenshagen
wohnt in Giesenberg.

Sohn des Rathmussführers Herrn Fischer und
seiner Ehefrau Elisabeth geb. v. Rof.
wohnt in Giesenberg.

2. die Fabrikarbeiterin Anna Elisabeth Köhling

der Persönlichkeit nach

er kannt,
katholischer Religion, geboren am 27. Juni
des Jahres tausend acht hundert
und zwanzig zu Langenfeld
wohnt in Kucklen-
bruch.

Tochter des Rathmussführers Herrn Köhling
weser in Kucklenbruch und seiner Ehefrau
Klara geb. v. Klütch, wese in Kucklenbruch
wohnt in Kucklenbruch.

Der Ehemann ist am 6. 6. 1947
in Eickhagen, Gemeinde Rhode
gestorben. (Sta. A. Olpe, R. Nr.
92/1947)

Langenfeld, den 21. Juni 1947
Der Standesbeamte
In Vertretung: W. Müller

H. Ehemann geboren Nr. 2219/14
Anna Christine am 15. 3. 14, hier
geboren am 12. 12. 48 18/11/48
in Klingen.

H. Ehemann geboren Nr. 334/1910
10. Dezember 1910, f. m.
Klingen

H. Gestorben Nr. 1216/1941
2. August 1941, Klingen

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Herr Lehrermeister Linnensch

der Persönlichkeit nach

er kannt,
25 Jahre alt, wohnt in Langenfeld

4. der Herr Lehrermeister Gerhardt

der Persönlichkeit nach

er kannt,
25 Jahre alt, wohnt in Langenfeld

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und
nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr recht-
mäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Joseph Fischer
Christina Fischer geb. Köhling
Heinrich Linnensch
Paul Gerhardt

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

W. Müller

B.

Nr. 39.

Langensfeld, am zwanzigsten
Mai tausend neunhundert und neun-

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Wespfälger Karl Wilhelm Rauch

der Persönlichkeit nach auf Grund der Aufgabetrauer
gen un- kannt,
evangelischer Religion, geboren am zwanzigsten
Januar des Jahres tausend und hundert
sechshundert und fünfzig zu Ohligs
wohnt in Ohligs

Gilbertstraße 23
Sohn des Rechtsanwalts Karl Rauch, wohnhaft
in Ohligs, mit seiner Ehefrau Emma geborenen
Everz wohnhaft in Ohligs

2. die Verleihungsdame Therese Marie Holwick

der Persönlichkeit nach ka kannt,
katholischer Religion, geboren am und
Oktober des Jahres tausend und hundert
und fünfzig zu Schunghaide Stadt
im Leichlingen, wohnhaft in Fürth

Tochter des Rechtsanwalts Emmerich Holwick
mit seiner Ehefrau Justine geborenen Kauf
im Leichlingen wohnhaft in Fürth

Der Herrmann ist am 5. März
1944 in Solingen (St. A. Solingen)
Reg. Nr. 545 (1944) gestorben.
Langensfeld, den 13. März 1944
Der Standesbeamte
In Vertretung:
Mann

5. Gestorben Nr. 1052/1949
St. A. Solingen

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Wespfälger Otto Lindlar

der Persönlichkeit nach auf Grund der Aufgabetrauer
gen un- kannt,
25 Jahre alt, wohnhaft in Ohligs

4. der Wespfälger Uly Rauch

der Persönlichkeit nach auf Grund der Aufgabetrauer
gen un- kannt,
22 Jahre alt, wohnhaft in Ohligs

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und
nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr recht-
mäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschriftet.

Karl Rauch

Therese Marie geborene Kaufmann

Otto Lindlar

Uly Rauch

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

Heinrich

B.

Nr. 40.

Langenfeld, am unmüßig ten
7 Juli tausend neunhundert unmüßig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Ständesbeamte Körper Julius Meuser

der Persönlichkeit nach auf Grund des Aufgebots

Langen unmüßig kannt,

unmüßig Religion, geboren am 10 ten

Oktober des Jahres tausend unmüßig hundert

unmüßig zu Witten

, wohnhaft in Langenfeld

Gemeinde Monheim

Sohn des Ständesbeamten Körper Julius Meuser,

wohnhaft in Langenfeld unmüßig Ständesbeamte

Ständesbeamte Prinz, wohnhaft in Langenfeld

2. die Julius Schmitz von Langenfeld

der Persönlichkeit nach unmüßig kannt,

unmüßig Religion, geboren am unmüßig ten

April des Jahres tausend unmüßig hundert

unmüßig zu Langenfeld

, wohnhaft in Langenfeld

unmüßig Ständesbeamte

Tochter des Körper Körper Julius Schmitz,

wohnhaft in Langenfeld unmüßig Ständesbeamte

Ständesbeamte Prinz, wohnhaft in Langenfeld

Der Ehemann ist am
22. Oktober 1949 in Witten
an der Ruhr verstorben.
(St. 7. Kreitzel, Kreis Siegen
verstorben. (St. 7. Kreitzel
Nr. 100/1949.) 5 (fünf) Abreiß-
urteile und 2 (zwei) Büch.
haben geschrieben.

Langenfeld, den 10. Mai 1950.

Der Standesbeamte
zu Witten!

Körper

Gestorben am 24. 9. 1965

St. Amt. Siegen

Nr. 815

15. Ein Sohn, geboren Nr. 179/1922
Kreitzel, Kreis Siegen

16. geheiratet Nr. 5/1944
Kreitzel, Kreis Siegen

17. Ein Sohn, geboren Nr. 129/1941
23. 5. 1941 hier

18. geheiratet Nr. 5/1945
Kreitzel, Kreis Siegen
am 20. 2. 1945.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Körper Körper Julius Schmitz

der Persönlichkeit nach unmüßig kannt,

unmüßig kannt,

26 Jahre alt, wohnhaft in Langenfeld

4. der Körper Körper Julius Schmitz

der Persönlichkeit nach auf Grund des Aufgebots

unmüßig unmüßig kannt,

21 Jahre alt, wohnhaft in Sonderburg

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Körper Körper Julius Schmitz

Körper Körper Julius Schmitz

Körper Körper Julius Schmitz

Der Standesbeamte.

Körper Körper Julius Schmitz

B.

Nr. 41.

Langenfeld, am 1. April 1915
Juli, tausend neunhundert und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Herr Werkstättenleiter Emil Engels

der Persönlichkeit nach Emil Engel aus Opladen
Landes Evangelisch Religion, geboren am 1. April 1890
Januar des Jahres tausend acht hundert
und achtzig zu Opladen
wohnhaft in Opladen.

Sohn des Maximilian Peter Engels und seiner
Eltern geborenen Lecker,
Lecker wohnhaft
in Opladen.

2. die Margarete Odendahl, geborene Witt

der Persönlichkeit nach ba kannt,
Evangelisch Religion, geboren am 1. Januar 1890
November des Jahres tausend acht hundert
und achtzig zu Voigtlach
wohnhaft in Voigtlach.

Tochter des Anton Odendahl und seiner
Eltern geborenen Geilen,
Geilen wohnhaft
in Voigtlach.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Landesrat Georg Fuchs

der Persönlichkeit nach ba kannt,

24 Jahre alt, wohnhaft in Leichlingen

4. der Rechtsanwalt Anton Odendahl

der Persönlichkeit nach Emil aus Langenfeld
Landes Evangelisch Religion, geboren am 1. April 1890
Januar des Jahres tausend acht hundert
und achtzig zu Opladen
wohnhaft in Opladen.

25 Jahre alt, wohnhaft in Rheinbach

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und
nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr recht-
mäßig verbundene Eheleute seien.

15. Die Zeugen geboren Nr. 53. / 1915
am 19. März 1915 Opladen
Fuchs

17. Die Zeugen geboren Nr. 215. / 1920
am 5. August 1920, Fuchs
Margarete

18. Die Zeugen geboren Nr. 10. / 1942
am 20. Januar 1942, Fuchs

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Emil Engels

Margarete Engels geborene Witt

Gustav Fuchs

Anton Odendahl

Der Standesbeamte.

Für Unterschrift:

Witt

B.

Nr. 42.

Langenfeld, am ein und zwanzigsten
Juli tausend neunhundert und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Pfarrerssohn Karl Otto Klein

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

_____ Religion, geboren am _____

Juli des Jahres tausend _____

und zwanzig zu Liepenzigen Markt.

gammelte Kellnerin, wohnhaft in Breukhaus,

Sohn des Arb. Joh. Peter Friedrich Klein und pi

und Joh. Lina geb. Koch, beide

verheiratet, zuletzt _____ wohnhaft

in Kreidersheide;

2. die Fabrikarbeiterin Elisabeth Kallweiser

mann

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

_____ Religion, geboren am _____

August des Jahres tausend _____

und zwanzig zu Lüsseldorf

_____ wohnhaft in Breukhaus

Tochter des Fabrikarbeiters Karl Bursmann und pi

und Joh. Lina geb. Kallweiser,

_____ beide wohnhaft

in Breukhaus

Langenfeld, am 5. März 1927

Auf Anordnung des Amtl.
gerichtl. in Epladen vom 26.
Februar 1927 B. R. II 8/27/1
nicht befristungswürdig,
daß der Familienname des
Verlobten zu 1 mit der
Karte mit „Klein“ nicht
getragen ist, während es
richtig: „Klein“ lautet.

Der Standesbeamte
In Vertretung:
H. Baum.

H. Baum, geboren Nr. 360/1914
Kreuz, Otto, am 26. 7. 14.
in Epladen

H. Geheiratet Nr. 248/1939
am 16. 12. 39. in
Epladen.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Messwartin Karl Steffens

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

22 Jahre alt, wohnhaft in Nickrah

4. der Gemeindevorsteher Wilhelm Kallweiser

der Persönlichkeit nach mit Grundbesitzverpächter

Militärpfeifer _____ kannt,

24 Jahre alt, wohnhaft in Lüsseldorf

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und
nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr recht-
mäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet.

Otto Klein

Elisabeth Klein geb. Bursmann

Karl Steffens

Wilhelm Kallweiser

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

H. Baum

Mr. 44.

Langenfeld, am Seit ten
August tausend neunhundert und neun.

Der Ehepaar ist am
18. Dezember 1985
in Opladen
verstorben
(St. Amt Opladen
Nr. 151 -).
Den 20. SEPTEMBER 1972
Der Standesbeamte
iv. *[Signature]*

1. der *Reinhold Karl Hugo Strohm* _____

der Persönlichkeit nach _____

_____ *bu* kannst.

unregelmäßig Religion, geboren am 17. März 1848

August _____ des Jahres tausend _____ auf hundert

zusammenfügg zu Ronheim

....., wohnhaft in *Langensfeld*

Sohn des Kaufmanns Carl Robert Spohnmann

prima Leporella Amelina gabriellae Scilling,

Leinwand, saftig, zuletzt wohnhaft

in Langenfeld _____;

2. die *Wilhelmine Johanne Krüger, geb. Grunf*

der Persönlichkeit nach

..... kannt,

~~evangelischer~~ Religion, geboren am *Leipzig* ten

..... März des Jahres tausend acht hundert

Lebensversicherung — zu Weissdorf —

....., wohnhaft in *Langerfeld*

Tochter des pensionierten Lehnwirts fürstl. Milgauer

Krieger, verstorben, zuletzt verheiratet in Süssel.

der unsern ersten Trummer gelassenen Kappe wohnhaft

in Missilday _____

Gestorben am 29. 8. 1972
St. Amt. Langenfeld (Rhld.)
Nr. 563

H. Elm geboren Nr. 38 1916
am 28.2. 1916 in
Langenfeld. Helmut

H. Geheiratet Nr. 1661/1940
am 30. 11. 1940 in
Wülpertal - Albersfeld

3. das Reinraum Feinblech

der Persönlichkeit nach

_____ *ba* faunt

34 Jahre alt, wohnhaft in Langensfeld

4. Das Wort *Wilhelm* versch.

der Persönlichkeit nach _____

_____ *be* count

25^e Jahre alt, wohnhaft in *Langensfeld*

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und *unterzeichnet* _____

King's School

Wilhelmine Strohn geb^{ur}m Fringer

Frederick H. H. H.
Killed 11/12

Der Standesbeamte

Der Standesbeamte.

In Yachting.

Arnsberg

B.

Mr. 45.

Langerfeld, am _____ fünfen ten
_____ August _____ tausend neunhundert und nimm.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der *Lafete Rimmer Topf Bünning*

der Persönlichkeit nach _____

_____ *Er* kannt,
Kaufmann Religion, geboren am *fünfundzwanzigsten*
Februar _____ des Jahres tausend _____ *acht* hundert
sechzig _____ zu *Kleinfelderhof* *Genmi.*
in Neuenhausen -, wohnhaft in *Reusrath*.

Sohn des Lagerschreibers Büning und seiner
Gefahren Franziska gebornen Harichs,
Lebenswaisen, zuletzt _____ wohnhaft
in Gindorf Kreis Grevenbroich _____;

2. die *Kaiserin Marie Popfür Okt. 2ten Lauf* —

der Persönlichkeit nach

.....
 kaiserlicher Religion, geboren am
 Septemba des Jahres tausend
 vier und sechzig zu Reusrath
 wohnhaft in Reusrath

Tochter des Spruzwijnkruis Peter M. van der Laan zultel
wofust in Reusrath mit seiner Gfrou
Elana geborenen Paas _____ wohnhaft
in Reusrath.

Lin. Enghusen ist am 29. Juli
1948 in Biele - Müllheim (H. am
Biele - Müllheim Ang. Nr. 681/4
aufgefunden.

Leipzigfeld am 11. Juni 1942.
 Ans. Wundtsonnaustr.
 In Vorbereitung:
 Albin.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Lehrer *Günther Westerkumbe*

der Persönlichkeit nach _____

_____ *la* faunt.

24 Jahre alt, wohnhaft in *Giesenberg*

4. Der Lebens Kreis Bäumung

der Versäullichkeit noch *Liesel Lenz* *Leipzig* *Verlag*

humbert ernst

42 Jahre alt, wohnhaft in Bahiv. Lichtenberg

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und *unterzeichnet*.

Joseph Büning

Maria Rensing-Johannst

Heimin Tarkenton R.

Wm. F. Fanning

Der Standesbeamte.

In Vervening.

Amberg.

B.

Nr. 46.

Langenfeld, am 15. August 1914 1914
tausend neunhundert vier und vierzig

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Kaufmann Jakob Eickhoff

der Persönlichkeit nach er kannt,

Katholischer Religion, geboren am 15. August 1914 1914
September des Jahres tausend neun und vierzig
hundert und vierzig zu Schwerte
wohnhaft in Hardt

Sohn des Kaufmanns Johann Eickhoff
und seiner geborenen Lebenerin
Anna geborene Schwerte wohnhaft
in Schwerte

2. die Katharina Schroteler, spin. Witt.

der Persönlichkeit nach er kannt,

Katholischer Religion, geboren am 15. August 1914 1914
September des Jahres tausend neun und vierzig
hundert und vierzig zu Opladen
wohnhaft in Hardt

Tochter des Kaufmanns Johann Schroteler, spin. Witt.
und seiner geborenen Lebenerin
Anna geborene Schwerte wohnhaft
in Opladen

Langenfeld (Rhld.), den
15. August 1914
Der Ehe mann
Johann Eickhoff
ist am 15. August
1914 in Langenfeld
am 15. August
(Standesamt Langenfeld (Rhld.))
Nr. 150 1914 verstorben.
Der Standesbeamte
i. V. W. W.

Gestorben am 13. 8. 1914
St. Amt Langenfeld (Rhld.)
Nr. 441

H. Ein- Tochter Sohn - geboren
Nr. 20 1914
St. A. Langenfeld (Rhld.)
H. 2. X. Geheiratet
Nr. 109 1914
St. A. Langenfeld (Rhld.)

F. Ein Liebling der Wirtin
Wilhelm Schallenberg
in Langenfeld am 15. August
1914
Vor Abfassung der Eheschließung
am 15. August
Vor Abfassung der Eheschließung
am 15. August
1914
Theodor Eickhoff
Katharina Eickhoff geborene
Schwerte
Wilhelm Eickhoff
Wilhelm Schallenberg
am 15. August
am 15. August
am 15. August
am 15. August

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Major Wilhelm Weiler

der Persönlichkeit nach er kannt,

43 Jahre alt, wohnhaft in Immigrath

4. der Major Wilhelm Schallenberg

der Persönlichkeit nach er kannt,

21 Jahre alt, wohnhaft in Hardt

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und
nach einander die Frage:
ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.
Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,
daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr recht-
mäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschriftet

Theodor Eickhoff
Katharina Eickhoff geborene
Schwerte
Wilhelm Eickhoff
Wilhelm Schallenberg

Der Standesbeamte.

In Verantwortung: Amberg

F. Wilhelm Schallenberg

B.

Nr. 47.

Langenfeld, am einundzwanzigsten
August tausend neunhundert und neun

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Lehrer Peter Kirschblygen

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,

katholischer Religion, geboren am einundzwanzigsten
Mai des Jahres tausend acht hundert

sechshundert zu Baumberg

wohnhaft in Breunhaus

Sohn des Kontammpringer Peter Kirschblygen

verstorben, zuletzt wohnhaft in Breunhaus

seiner Ehefrau geb. Kuhnacher wohnhaft

in Breunhaus

2. die Lehrerwitwe Anna Maria Schöld-

gen

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,

katholischer Religion, geboren am einundzwanzigsten
Januar des Jahres tausend acht hundert

sechshundert zu Kalkhecke

wohnhaft in Breunhaus

Tochter des Peter Schöldgen Handelmann Kaufmann

in Breunhaus geb. Kuhnacher verstorben, zuletzt wohnhaft

in Langenfeld

Langenfeld (Rhld.), den
2. April 1964

Der Ehemann
Peter Kirschblygen

Ist am 25. März
1962 in Breunhaus

(Standesamt Breunhaus)

Nr. 100 (1962) verstorben.

Der Standesbeamte
in Vertretung M. J.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Margenzintwurm Peter Kirschblygen

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,

24 Jahre alt, wohnhaft in Richrath Breunhaus

4. der Margenzintwurm Peter Kirschblygen

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,

22 Jahre alt, wohnhaft in Richrath

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und
nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr recht-
mäßig verbundene Eheleute seien.

15. März geboren Nr. 118
Ernstlich Wilhelm am 24. 3. 14
in Breunhaus
Schöldgen am 21. 1. 41
Mutter geb. K. 28. 8. 41

Vorgelesen, genehmigt und unterschieden

Peter Kirschblygen

Anna Schöldgen geb. Kuhnacher

Peter Kirschblygen

Wilhelm Kirschblygen

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

Breunhaus

B.

Nr. 48

Langenfeld, am zwei und zwanzigsten
August tausend neunhundert und neun

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Kassensbinder Edward Rosellen

der Persönlichkeit nach

ja kannt,

Katholischer Religion, geboren am fünf und zwanzigsten
Dezember des Jahres tausend acht hundert
zwei und achtzig zu Kausingen
wohnhaft in Neurath

Sohn des L. Johann Baptist Heinrich Rosellen und
früher Kassensbinder geboren am
Stadtfeld Leichlingen wohnhaft
in Neurath

2. die Fabrikarbeiterin Ida Brach

der Persönlichkeit nach

ja kannt,

evangelischer Religion, geboren am zweiten
Febru des Jahres tausend acht hundert
sechzehn und achtzig zu Kradepuhl, Hartsen
Leichlingen wohnhaft in Neurath

Tochter des Kriegsführers Peter David Brach
wohnhaft in Leichlingen und früher Kassensbinder
geboren am Leichlingen wohnhaft
in Leichlingen

Der Ehemann ist am 6. März
1945 in Opladen verstorben.
(St. A. Opladen Nr. 127/1945)
Langenfeld, den 20. Juli 1949
Der Standesbeamte
In Vertretung M. A.

E. Edu. geb. am 2. 12. 1912
Opladen, 21. 11. 12. Opladen
E. Ehefrau Nr. 23. 1940
23. 2. 40. Jm.

E. Edu. geb. am 2. 12. 1912
Opladen, 21. 11. 12. Opladen
E. Ehefrau Nr. 23. 1940
23. 2. 40. Jm.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Kassensbinder Johann Lützenkirchen

der Persönlichkeit nach auf Grund der vorgelagerten
Kleinigkeit ja kannt,
25 Jahre alt, wohnhaft in Schlebusch

4. der Kassensbinder Mathias Klings

der Persönlichkeit nach ja kannt,
31 Jahre alt, wohnhaft in Kucklenbruch

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und
nach einander die Frage:
ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.
Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,
daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr recht-
mäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet

Edward Rosellen
Ida Rosellen geb. am 2. 12. 1912
Johann Lützenkirchen
Mathias Klings

Der Standesbeamte.

M. A.

B.

Nr. 49.

Langenfeld, am vier und zwanzigsten
August tausend neunhundert und sechzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Kipflingafalla Paul Krings

der Persönlichkeit nach

kn kannt,

Katholischer Religion, geboren am sechsten und zwanzigsten
September des Jahres tausend acht hundert
sechzig und achtzig zu Schlaussenbach
Kreis Trüm, wohnhaft in Kucklenbruch,

Sohn des Kriegsfeldwebel Johann Josef Krings, verstorben,
zuletzt wohnhaft in Langenfeld und seiner Gattin
Maria Maria geb. Schmitz wohnhaft
in Kucklenbruch;

2. die Fabrikarbeiterin Maria Schwan,

der Persönlichkeit nach

kn kannt,

Katholischer Religion, geboren am sechsten ten
Oktober des Jahres tausend acht hundert
sechzig und achtzig zu Kucklenbruch
wohnhaft in Kucklenbruch,

Tochter des gewerblichen Wilhelm Schwan
und seiner Gattin Josephine Elisabeth
geb. Josen, wohnhaft
in Kucklenbruch.

Gestorben am 5. 5. 1967
St. Amt Langenfeld (Rhd.)
Nr. 284

Der Eheschluß ist am 31. Juli
1945 in Langenfeld geschlossen
v. O. Langenfeld Nr. 721/1945
Langenfeld, den 13. August 1945.

Der Standesbeamte
zu Unterzeichnung:

Heinrich

E. Einschn geboren Nr. 63 / 1921
AK geheiratet Nr. 34 / 1952

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der gewerbliche Wilhelm Schwan

der Persönlichkeit nach

kn kannt,

61 Jahre alt, wohnhaft in Kucklenbruch

4. der Lehrer Wilhelm Krings

der Persönlichkeit nach

kn kannt,

31 Jahre alt, wohnhaft in Kucklenbruch.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und
nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr recht-
mäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterscriben.

Paul Krings

Maria Krings geb. Schwan

Wilhelm Schwan

Mathias Krings

Der Standesbeamte.

Heinrich

B.

Nr. 51.

Langenfeld, am erst und zwanzigsten
August tausend neunhundert und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Lebwillenleitw. Friedrich Vogel, Witwer

der Persönlichkeit nach

er kannt,

Katholischer Religion, geboren am siebzehn und zwanzigsten
März des Jahres tausend acht hundert
sechzig zu Bliesheim
Königsberg, wohnhaft in Hucklen-
bruch.

Sohn des Lebwillenleitw. Friedrich Vogel und seiner
Lebwillenleitw. Marie geb. Klotz wohnhaft
in Hucklenbruch.

2. die Wilma Maria Karoline Wilhelmine Wieser
geb. Grünschlager, spin. Leier

der Persönlichkeit nach

er kannt,

Katholischer Religion, geboren am sechszehnten
Dezember des Jahres tausend acht hundert
neun und vierzig zu Witten
Benecke, wohnhaft in Hucklen-
bruch.

Tochter des Lebwillenleitw. Johann Wilhelm Grün-
schlager und seiner Leier geb. Klotz wohnhaft
in Witten.

Dieses Ehemann ist am 27.
März 1945 in Langenfeld
gestorben. (K. O. Langenfeld
Nr. 362/1945)

Langenfeld, den 5. Juni 1945.

Dieses Brautpaar ist

zu Amtshaltung:

Abm.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Kaufmann Friedrich Hehn

der Persönlichkeit nach

er kannt,

32 Jahre alt, wohnhaft in Langenfeld

4. der Lehrer Peter Georg

der Persönlichkeit nach

er kannt,

26 Jahre alt, wohnhaft in Kalkhecke

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und
nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr recht-
mäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Friedrich Vogel

Wilhelmine Vogel geb. Grünschlager

Friedrich Hehn

Peter Georg

Der Standesbeamte.

In Amtshaltung:

Kuntz

B.

Nr. 52.

Langensfeld, am 11ten
September tausend neunhundert vierundzwanzigsten.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Lehrer Wilhelm Rau

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
Katholisch Religion, geboren am 11ten
Febr. des Jahres tausend acht hundert
und vierzig zu Cöln
_____, wohnhaft in Langensfeld

Sohn des Kaufmanns Wilhelm Rau wohnhaft in Cöln
und seiner Ehefrau Kassarina Juliana ge-
bornen Heins, wohnhaft in Cöln

2. die Lehrerin Maria Emma Krenpel

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
Katholisch Religion, geboren am 11ten
Oktober des Jahres tausend acht hundert
und vierzig zu Lüttersbach
_____, wohnhaft in Immigrath.

Tochter des Lehrers Wilhelm Krenpel und
seiner Ehefrau Julia gebornen Leckelmann,
_____ wohnhaft
in Immigrath

Der Herr Rau ist am 4. März 1944
in Düsseldorf gestorben (St. 4
Düsseldorf - Mitte Reg.-Nr. 510/1944).
Langensfeld den 14. April 1944.
Der Standesbeamte
in Vertretung: Stamm

H. Gestorben Nr. 1597/1955
St. A. Düsseldorf - Mitte

H. Ein Sohn geboren Nr. 1986/1925
Düsseldorf - Mitte 26.9.25
H. geheiratet Nr. 343/1946
Düsseldorf - Mitte 10.8.46.
H. 2x geheiratet Nr. 220/1954
Düsseldorf - Mitte

H. Eine Tochter geboren Nr. 1185/1923
Düsseldorf - Mitte
H. 1x geheiratet Nr. 546/1952
Düsseldorf - Mitte

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Lehrer Wilhelm Krenpel

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
57 Jahre alt, wohnhaft in Immigrath

4. der Lehrer Jakob Loeck

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
40 Jahre alt, wohnhaft in Immigrath

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und
nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr recht-
mäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterscriben.

Wilhelm Rau
Maria Rau geborn Krenpel
Wilhelm Krenpel
Jakob Loeck

Der Standesbeamte.

In Vertretung:
Stamm

B.

Nr. 53.

Langenfeld, am 18. Februar 1906
September tausend neunhundert und sechs

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Hilfsprokurist Anton Heuser

der Persönlichkeit nach

kaufmännischer Religion, geboren am 18. November 1871
in Gieslenberg, wohnhaft in Hards

Sohn des pensionierten Kaufmanns Joseph Heuser
und seiner Ehefrau Elisabeth geborenen Hallen,
in Gieslenberg

2. die Anna Leipertz, spin. bair.

der Persönlichkeit nach

kaufmännischer Religion, geboren am 18. Dezember 1871
in Hards, wohnhaft in Hards

Tochter des Kaufmanns Anton Heuser
und seiner Ehefrau Margaretha geborenen Hertz,
in Hards

Langenfeld (Rhld.), den
18. Februar 1906
Die Ehe
Anton Heuser
geborene Leipertz
ist am 18. Dezember
1906 in Hards

(Standesamt Langenfeld (Rhld.))

Nr. 304, 1906, verstorben.
Der Standesbeamte

i. V. [Signature]

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. Herr Fabrikarbeiter Joseph Leipertz

der Persönlichkeit nach

kaufmännischer Religion, geboren am 18. November 1871

in Hards, wohnhaft in Hards

4. d. Herr Fabrikarbeiter Joseph Heuser

der Persönlichkeit nach

kaufmännischer Religion, geboren am 18. November 1871

in Hards, wohnhaft in Hards

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und
nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr recht-
mäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Anton Heuser
Anna Heuser geborenen Leipertz
Joseph Leipertz
Joseph Heuser

Der Standesbeamte.

In Vertretung:
[Signature]

B.

Nr. 54.

Langenfeld, am 11 ten
September — tausend neunhundert und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Anton Gieger —

der Persönlichkeit nach auf Grund der Aufgabelisten
Anton — immer kannt,
katholischer Religion, geboren am 11. August 1905
des Jahres tausend und zwei hundert
und zwei zig — zu Sarben, Kreis Czarn-
nikau —, wohnhaft in Penrath.

Sohn des Julianus Gieger, in Sarben
geboren am 11. August 1905
zu Sarben im Kreis Czarn-
nikau wohnhaft in Sarben.

2. die Fräulein Frieda Kuehn —

der Persönlichkeit nach immer kannt,
katholischer Religion, geboren am 11. April 1905
des Jahres tausend und zwei hundert
und zwei zig — zu Hucklenbruch
—, wohnhaft in Immigrahl.

Tochter des Fabrikarbeiters Peter Kuehn
geboren am 11. April 1905
zu Hucklenbruch im Kreis Czarn-
nikau wohnhaft in Immigrahl.

Langenfeld, den
30. August 1955
Der Ehemann
Anton Gieger
Ist am 30. August
1955 in Langenfeld
(Rhd.)
(Standesamt Langenfeld)
(Rhd.)
Nr. 396 / 1955 verstorben.
Der Standesbeamte
Dr. Vertretung Bl.

Gestorben am 27. 3. 1976
St. Amt Langenfeld (Rhd.)
Nr. 129

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Wirt Wilfried Böhm —

der Persönlichkeit nach auf Grund der Aufgabelisten
Wilfried — immer kannt,
35 Jahre alt, wohnhaft in Penrath.

4. der Fabrikarbeiter Friedrich Kuehn —

der Persönlichkeit nach immer kannt,
26 Jahre alt, wohnhaft in Immigrahl.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und
nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr recht-
mäßig verbundene Eheleute seien.

1. Eintrag geboren Nr. 111 / 1920

am 30. 8. 1940

2. Geheiratet Nr. 104 / 1940

am 22. 8. 1940

15. Eintrag geboren Nr. 81 / 1924

am 30. 8. 1940

16. Geheiratet Nr. 97 / 1947

am 3. 9. 1947

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Anton Gieger
Friedrich Kuehn
Wilfried Böhm
Friedrich Kuehn

Der Standesbeamte.

Dr. Vertretung:
Heinrich

B.

Nr. 55.

Langenfeld, am 11. ten
September — tausend neunhundert und neun —

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Wilhelm Jakob —

der Persönlichkeit nach —

— ev. kennt,

— evangelischer Religion, geboren am 11. März 1871 ten

— April — des Jahres tausend — acht hundert

— zweihundert sechzig — zu Gladbach —

—, wohnhaft in Gladbach —

Sohn des gewerbl. Karl Jakob und Anna —

geb. Zilbermann Witz —

— ev. wohnhaft

in Gladbach —;

2. die Fabrikarbeiterin Maria Kasparina Rosenthal —

der Persönlichkeit nach auf Grund der Taufgeburtsurkunde —

Langen — ev. kennt,

— evangelischer Religion, geboren am — 17. ten

— November — des Jahres tausend — acht hundert

— sechshundert sechzig — zu Sand Wingmannsdorf bei

Schluscha —, wohnhaft in Wald —

Tochter des Fabrikarbeiters Johann Rosenthal und Anna —

geb. Engelberg geb. Engelberg —

— ev. wohnhaft

in Wald —

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. Fabrikarbeiter Johann Rosenthal —

der Persönlichkeit nach auf Grund der Taufgeburtsurkunde —

Wingmannsdorf — ev. kennt,

— 26 Jahre alt, wohnhaft in Wald —

4. d. Fabrikarbeiter Julius Hansen —

der Persönlichkeit nach auf Grund der Taufgeburtsurkunde —

Wingmannsdorf — ev. kennt,

— 27 Jahre alt, wohnhaft in Ketschid —

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und
nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr recht-
mäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Wilhelm Jakob —

Maria Jakob geb. Rosenthal —

Johann Rosenthal —

Julius Hansen —

Der Standesbeamte.

In Vertretung: —

Krause —

B.

Nr. 56.

Langenfeld, am viertzigsten
September tausend neunhundert und sechzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Leinhard Grünig Weidenmüller

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,
katholischer Religion, geboren am ersten und zwanzigsten
April des Jahres tausend und sechzig
und sechzig zu Luckenbruch
_____ wohnhaft in Luckenbruch

Sohn des Leinhard Grünig Weidenmüller und seiner
Leinhard Maria Katharina geborenen Wermelskir-
chen _____ er wohnhaft
in Luckenbruch _____;

2. die Anna Hilgert Thüsing, spin. Leinhard

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,
katholischer Religion, geboren am ersten und zwanzigsten
Januar des Jahres tausend und sechzig
und sechzig zu Langenfeld
_____ wohnhaft in Langenfeld,

Tochter des Paulus Albert Conrad Thüsing und seiner
Leinhard Anna Maria geborenen Köcker _____
_____ er wohnhaft
in Langenfeld.

Langenfeld (Rhld.), den
4. April 1963
Der Ehe mann
Leinhard
Weidenmüller
_____ ist am 13. November
1941 in Langenfeld
(Standesamt Langenfeld (Rhld.))
Nr. 159 / 1941 vor erban.
Der Standesbeamte
i. V. W. W.

H. Gestorben 2. 4. 63
Nr. 239 / 1963
St. A. Langenfeld (Rhld.)

H. Ein Sohn geboren Nr. 168 / 1915
geheiratet Nr. 1089 / 1940
28. Dezember 1940
er

H. Ein Sohn geboren Nr. 242 / 1910
geheiratet Nr. 27 / 1944
er

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. Paulus Albert Thüsing

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,

56 Jahre alt, wohnhaft in Langenfeld

4. d. Heinrich Hilgert Thüsing

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,

46 Jahre alt, wohnhaft in Langenfeld

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und
nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr recht-
mäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschriftet.

Heinrich Weidenmüller
Lybilla Weidenmüller geborene Thüsing
Albert Thüsing
Wilhelm Thüsing

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

Heinrich

Mr. 57.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

Alain.

Heinrich

B.

Nr. 58.

Langenfeld, am einundzwanzigsten
September tausend neunhundert und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Ackerungsbesitzer Konrad Gebert Schoenen

der Persönlichkeit nach _____

_____ ka kannt,

katholischer Religion, geboren am dreißigsten

November des Jahres tausend und acht hundert

und einundfünfzig zu Lons

wohnt in Immigrath,

Sohn des Ackerungsbesitzer Konrad Schoenen, verstorben, zuletzt

verheiratet in Lons und seiner Gattin Elisabeth

geb. Beckers wohnhaft

in Lons;

2. die Geburt Schmidtberg, spin. Wittwe

der Persönlichkeit nach _____

_____ ka kannt,

katholischer Religion, geboren am fünftundzwanzigsten

Mai des Jahres tausend und acht hundert

zweiundfünfzig zu Immigrath

wohnt in Immigrath,

Tochter des Lehrers und Schriftführers Wilhelm Schmidtberg, verstorben, zuletzt

verheiratet in Immigrath und seiner

Gattin Maria Margaretha geb. Reuter wohnhaft

in Immigrath.

Langenfeld (Rhld.) den

7. August 1957

Die Ehefrau

Geburt Schoenen

geb. Schmidtberg

ist am 20. Juli

1938 in Immigrath

(Standesamt Langenfeld (Rhld.))

Nr. 246 (1938) verstorben.

Der Standesbeamte

In Vertretung

Kund

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Mit Johann Kucklenbroich

der Persönlichkeit nach _____

_____ ka kannt,

45 Jahre alt, wohnhaft in Immigrath

4. der Lehrer Heinrich Schmidtberg

der Persönlichkeit nach _____

_____ ka kannt,

24 Jahre alt, wohnhaft in Immigrath

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und
nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr recht-
mäßig verbundene Eheleute seien.

H. Ein- ^{Tochter} _{Sohn} - geboren

Nr. 173 / 1911

St. A. Langenfeld (Rhld.)

H. 1.8 Geheiratet

Nr. 146 / 1939

St. A. Langenfeld (Rhld.)

Vorgelesen, genehmigt und unterschriftet.

Konrad Schläen

Geburt Schoenen geb. Schmidtberg

Johann Kucklenbroich

Heinrich Schmidtberg

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

Kund

B.

Nr. 59.

Langenfeld, am fünfzehnjanzigsten
September tausend neunhundert und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter August Krug

der Persönlichkeit nach auf Grund des Aufgebotsaufsatzes
Lungen kannt,
katholischer Religion, geboren am fünfzehnjanzigsten
Dezember des Jahres tausend und acht
hundert fünfzig zu Ellscheid Gemeinde
Kaan, wohnhaft in Kaan.

Sohn des Fabrikarbeiters Krug und seiner Ehefrau
Johanna geborenen Bachem, beide wohnhaft
in Kaan.

2. die Gertrud Hollmann geborenen Krug

der Persönlichkeit nach kannt,
katholischer Religion, geboren am fünfzigsten
Juni des Jahres tausend und acht
hundert neunzig zu Hoppenberg
Kollhaus, wohnhaft in Kollhaus.

Tochter des Fabrikarbeiters Krug Hollmann und
seiner Ehefrau Franziska geborenen Reier,
beide wohnhaft
in Kollhaus.

Langenfeld R.L.L., den
29. März 1963
Die Ehefrau
Gertrud Krug
geborene Hollmann
ist am 24. März
1963 in Kollhaus
(Standesamt Kollhaus)
Nr. 420, 1963, verlobt.
Der Standesbeamte
i. v. Kollhaus

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Fabrikarbeiter August Krug

der Persönlichkeit nach auf Grund des Aufgebotsaufsatzes
Krug kannt,
26 Jahre alt, wohnhaft in Kaan.

4. der Polizeipräsident Karl Schöcher

der Persönlichkeit nach auf Grund des Aufgebotsaufsatzes
Krug kannt,
36 Jahre alt, wohnhaft in Kaan.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und
nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr recht-
mäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

August Krug
Gertrud Krug geborenen Hollmann
Lw. Krug
Karl Schöcher

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

Kollhaus

B.

Nr. 60.

Langenfeld, am fünfundzwanzigsten
September tausend neunhundert und neunzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Herr Maffrawilhelm Philipp Grimms Breiden-
stein

der Persönlichkeit nach

_____ kannt,

Katholischer Religion, geboren am zwölften
November des Jahres tausend und acht
hundert einundachtzig zu Laternberg, Gemeinde
Stoppenberg, wohnhaft in Richrath

Sohn des Kriegsführers Karl Breidenstein, auspreußisch,
zuletzt wohnhaft in Richrath am Rhein, Kreis Lippe
geborenen Kind, auspreußisch, zuletzt wohnhaft
in Essen;

2. die Leinhardine Anna Sinnwald

der Persönlichkeit nach

_____ kannt,

Katholischer Religion, geboren am
August des Jahres tausend und acht
hundert einundachtzig zu Warringen
_____ wohnhaft in Richrath

Tochter des Hallmachers Carl Sinnwald, auspreußisch,
geborenen Kind, auspreußisch, zuletzt wohnhaft
in Warringen

Langenfeld (Rhld.), den
21. März 1960
B. 16 Ehefrau
Anna Breidenstein
geborene Sinnwald
Ist am 21. März
1960 in Langenfeld (Rhld.)
(Standesamt Langenfeld (Rhld.)
Nr. 174 / 1960) verstorben.
Der Standesbeamte
St. Amt.

S. Hermann
Gestorben am 19. 8. 1971
St. Amt. Langenfeld (Rhld.)
Nr. 484

H. Ein- ^{Tochter} ^{Sohn} geboren
Nr. 45 / 1914
St. A. Langenfeld (Rhld.)
H. 14 Geheiratet
Nr. 88 / 1939
St. A. Langenfeld (Rhld.)

15. Ein- ^{Tochter} ^{Sohn} geboren Nr. 132 / 1920
hier
16. Ein- ^{Tochter} ^{Sohn} geheiratet Nr. 26 / 1941
hier
17. 2x geheiratet Nr. 169 / 1949
hier

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. Herr Maffrawilhelm Philipp Müller

der Persönlichkeit nach

_____ kannt,

37 Jahre alt, wohnhaft in Richrath

4. d. Herr Leinhard Gottfried Selhofen

der Persönlichkeit nach

_____ kannt,

37 Jahre alt, wohnhaft in Richrath

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und
nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr recht-
mäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Leinhard Sinnwald

Anna Sinnwald

Müller

Selhofen

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

Müller

B.

Nr. 61

Langenfeld, am 11. 11. 1960
Oktober, tausend neunhundert und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Majoratsherr Rolf Warkmann

der Persönlichkeit nach auf Grund der Aufzählung:

Langenfeld, am 11. 11. 1960

evangelischer Religion, geboren am 11. 11. 1960

Januar, des Jahres tausend und neunhundert

und neunzig, zu Rupelath

wohnhaft in Rupelath

Herzogmeinde Hotscheid

Sohn des Majoratsherrn Rolf Warkmann, wohnhaft

in Rupelath, wohnhaft

in Rupelath

geborenen Hausmanns, wohnhaft

in Rupelath

in Rupelath

in Rupelath

in Rupelath

in Rupelath

in Rupelath

in Rupelath

in Rupelath

in Rupelath

in Rupelath

in Rupelath

in Rupelath

in Rupelath

in Rupelath

in Rupelath

in Rupelath

in Rupelath

in Rupelath

in Rupelath

in Rupelath

in Rupelath

in Rupelath

Langenfeld (Rhld.), den

4. Juni 1960

Die Ehefrau

Paula Warkmann

geborene Jakobs

ist am 5. Mai

1960 in Gelingen

(Standesamt Gelingen)

Nr. 945 (1960) verstorben.

Der Standesbeamte

In Vertretung

M. W.

M. W.

M. W.

M. W.

M. W.

M. W.

M. W.

M. W.

M. W.

M. W.

M. W.

M. W.

M. W.

M. W.

M. W.

M. W.

M. W.

M. W.

M. W.

M. W.

M. W.

M. W.

M. W.

M. W.

M. W.

M. W.

M. W.

M. W.

M. W.

M. W.

M. W.

M. W.

M. W.

M. W.

M. W.

M. W.

M. W.

M. W.

M. W.

M. W.

M. W.

M. W.

M. W.

M. W.

M. W.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Fabrikarbeiter Friedrich vom Eigen

der Persönlichkeit nach auf Grund der Aufzählung:

21 Jahre alt, wohnhaft in Rupelath

4. der Fabrikarbeiter Edmund Jakobs

der Persönlichkeit nach

23 Jahre alt, wohnhaft in Gelingen

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Majoratsherr Warkmann

Paula Warkmann geborene Jakobs

Friedrich vom Eigen

Edmund Jakobs

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

M. W.

M. W.

M. W.

M. W.

M. W.

M. W.

M. W.

M. W.

M. W.

B.

Nr. 62.

Langerfeld, am 11ten
Oktober 1907 tausend neunhundert und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Meisterarbeiters Johannes Lucas

der Persönlichkeit nach auf Grund der Aufg. des Standesbeamten
Langerfeld unver kannt,

Katholisch Religion, geboren am 1. September 1875 und neun hundert
und fünfzig zu Budel in Holland
unver, wohnhaft in Ohlig

Sohn des Landwirts Peter Johannes Lucas
prima Ehefrau Margaretha Tasper
unver wohnhaft
in Budel

2. die Malerin Katharina Anna Müller

der Persönlichkeit nach unver kannt,

Katholisch Religion, geboren am 1. Februar 1875 und neun hundert
und fünfzig zu Küsgen
unver, wohnhaft in Küsgen

Tochter des Meisterarbeiters Wilhelm Müller unver
in Küsgen mit prima Ehefrau Margaretha
bornen Biegel unver wohnhaft
in Küsgen

Langerfeld (Rhld.), den
5. Mai 1907
Del. Ehefrau
Katharina Anna
Lucas geborne
Müller
Ist am 5. Mai
1907 in Langerfeld (Rhld.)
(Standesamt) Langerfeld (Rhld.)
Nr. 475, 1907 verstorben.
Der Standesbeamte
i. V. V. V.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Meisterarbeiters Wilhelm Müller

der Persönlichkeit nach unver kannt,

53 Jahre alt, wohnhaft in Küsgen

4. der Meisterarbeiters Friedrich Engels

der Persönlichkeit nach auf Grund der Aufg. des Standesbeamten

Katholisch Religion, geboren am 25. September 1875 und neun hundert
und fünfzig zu Ohlig
unver kannt,
25 Jahre alt, wohnhaft in Ohlig

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und
nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr recht-
mäßig verbundene Eheleute seien.

B. Ein. Tochter geboren Nr. 467 1903
Solingen

B. 1x geheiratet Nr. 153 1904
hier

B. 2x geheiratet Nr. 131 1902
hier

B. 1x geheiratet Nr. 70 1902
hier

B. Ein. Sohn geboren Nr. 144 1906
hier

B. Ein. Sohn geboren Nr. 89 1904
hier

B. Ein. Sohn geboren Nr. 19 1904
hier

B. geheiratet Nr. 43 1903
hier

B. Ein. Sohn geboren Nr. 232 1905
hier

B. geheiratet Nr. 56 1905
Düsseldorf - Benrather

Vorgelesen, genehmigt und unterschieden.

Johannes Lucas

Katharina Anna Lucas geborne Müller

Wilhelm Müller

Friedrich Engels

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

K. K.

B.

Nr. 63.

Langenfeld, am 10. Oktober
tausend neunhundert mit neunzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Herr *Johann Jakob Hinder*

der Persönlichkeit nach

kaunt,

Religion, geboren am 1. Februar

des Jahres tausend mit achtzig

zu Elberfeld

wohnhaft in Langenfeld,

Sohn des *Johann Hinder, Handelsreisender*

kaunt mit seiner Frau *Emma geb. Hinder*

Heute, auf dem Wege, zuletzt

in Langenfeld

2. die *Emilie Emma May, geb. Hinder*

der Persönlichkeit nach

kaunt,

Religion, geboren am 1. März

des Jahres tausend mit achtzig

zu Solingen

wohnhaft in Immigrath.

Tochter des *Carl Hinder, Handelsreisender*

kaunt mit seiner Frau *Emma geb. Hinder*

Heute, auf dem Wege, zuletzt

in Immigrath

Die Ehefrau *Emilie Emma*
Linden geborene May ist am
9. Oktober 1952 in Langenfeld.
Rhd. verstorben. Herbeibrück
Nr. 435/1952 Standesamt
Langenfeld / Rhd.
Langenfeld, den 5. November
1952.

Der Standesbeamte
In Vertretung:
W. H. Gestorben

Heimath
H. Gestorben
Nr. 361 / 1957
St. A. Langenfeld (Rhd.)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Herr *Wilhelm Hinder*

der Persönlichkeit nach

kaunt,

30 Jahre alt, wohnhaft in Langenfeld

4. der Herr *Emil Hinder*

der Persönlichkeit nach

kaunt,

28 Jahre alt, wohnhaft in Immigrath

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und
nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr recht-
mäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Walter Hinder

Emilie Linden geborene May

Wilhelm Hinder

Emil Hinder

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

W. H. Gestorben

B.

Nr. 64.

Langenfeld, am sechsten
Oktober tausend neunhundert unzehn.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Herr Heinrich Giersberg

der Persönlichkeit nach auf Grund des Aufgebots
Leinhard kannt,
Katholisch Religion, geboren am zweiten
Mai des Jahres tausend acht hundert
fünf und sechzig zu Neumünster
wohnhaft in Hilden.

Mittelstraße 97
Sohn des Kantonschulinspektors Jakob Giersberg
wohnhaft in Hilden
Leinhard Giersberg wohnhaft
in Hilden.

2. die Leinhard Giersberg

der Persönlichkeit nach Leinhard kannt,
Katholisch Religion, geboren am ersten
Februar des Jahres tausend acht hundert
sechzig zu Pöhlbach
wohnhaft in Hilden.

Tochter des Leinhard Giersberg
in Hilden
Leinhard Giersberg wohnhaft
in Hilden.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Herr Jakob Lager

der Persönlichkeit nach auf Grund des Aufgebots
Leinhard kannt,
31 Jahre alt, wohnhaft in Hilden.

4. der Herr Jakob Luckenbroich

der Persönlichkeit nach Leinhard kannt,
31 Jahre alt, wohnhaft in Hilden.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und
nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr recht-
mäßig verbundene Eheleute seien.

H. G. geboren Nr. 37. / 1912
hier

H. Gestorben Nr. 22. 1. / 1944
Hilden - OH

Vorgelesen, genehmigt und unterschieden

Heinrich Giersberg
Christine Giersberg geb. Gier
Leinhard Giersberg
Jakob Luckenbroich

Der Standesbeamte.

In Hilden
Leinhard

B.

Nr. 65.

Langenfeld, am 13. Mai 1957
Oktober tausend neunhundert und sechzig

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Karl Friedrich Wilhelm Asbeck

der Persönlichkeit nach

ja kannt,

evangelisch Religion, geboren am 2. Juli 1880

September des Jahres tausend acht hundert

sechzig zu Langenfeld

, wohnhaft in Langenfeld,

Sohn des geborenen Karl Asbeck und seiner

geborenen Karoline geborenen Schmitt

Lein wohnhaft

in Langenfeld;

2. die Karoline Cramer, geb. Lein

der Persönlichkeit nach

ja kannt,

evangelisch Religion, geboren am 1. Juni 1900

Juli des Jahres tausend acht hundert

und sechzig zu Langenfeld

, wohnhaft in Langenfeld,

Tochter des Mannes Robert Cramer und seiner

geborenen Karoline geborenen Schmitt

geborenen Karoline geborenen Schmitt wohnhaft

in Langenfeld

Langenfeld (Rhld.) den

13. Mai 1957

Der Ehe mann

Karl Friedrich Wilhelm

Asbeck

Ist am 11. Mai

1957 in Langenfeld (Rhld.)

(Standesamt Langenfeld (Rhld.))

Nr. 233 (1957) verstorben.

Der Standesbeamte

In Vertretung

[Handwritten signature]

H. Gestorben 22. 5. 63

Nr. 312 1963

St. A. Langenfeld (Rhld.)

H. Cramer geboren Nr. 232 1920
am 7. 10. 1920 hier

H. geheiratet Nr. 67 1944
am 15. 7. 1944 hier

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. Mannes Robert Cramer

der Persönlichkeit nach

ja kannt,

27 Jahre alt, wohnhaft in Langenfeld

4. d. geborenen Karoline geborenen Schmitt

der Persönlichkeit nach

ja kannt,

41 Jahre alt, wohnhaft in Langenfeld.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Der Herr Karl Friedrich Wilhelm Asbeck erklärt, daß er

seiner Frau Karoline geborenen Schmitt am 12. Februar 1957 in Langenfeld

geborenen Karoline geborenen Schmitt am 12. Februar 1957 in Langenfeld

geborenen Karoline geborenen Schmitt am 12. Februar 1957 in Langenfeld

geborenen Karoline geborenen Schmitt am 12. Februar 1957 in Langenfeld

geborenen Karoline geborenen Schmitt am 12. Februar 1957 in Langenfeld

Vorgelesen, genehmigt und unterschieden.

Wilhelm Asbeck

Katharina Asbeck geborene Cramer

Robert Cramer

Herbert Schmitt

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

Kuntz

B.

Mr. 66.

Hangerfeld, am unzage ten
Oktober tausend neunhundert und unz.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der *Lehrfalter Feindes Angriff Roscoe*

der Persönlichkeit nach *mit dem Dr. August Lorenz*
Langen *unver* kannt,
evangelischer Religion, geboren am *18* *ten*
Oktober des Jahres tausend *acht* *hundert*
und vierzig zu *Wermelskirchen*
wohnhaft in *Remscheid*

Sohn des Wirtes und Leinwandhändlers August Roser, aus Pöchlarn,
jetzt als Gefesselter in der Landesgefängnisanstalt in
Leoben, August geboren am 1. März 1870 in Pöchlarn wohnhaft
in Renschied.

2. die *Leaster Furthmann, ofen hienf*

der Persönlichkeit nach

..... Sie kannt,
~~evangelischer~~ Religion, geboren am Jahr-
 April des Jahres tausend hundert
 fünf und fünfzig zu Langensfeld
, wohnhaft in Immigranten

Tochter des Leinwandwebers Christian Fiedlermann, wohnhaft
zu Lützen, wohnt jetzt in Lützenfeld und ist jetzt in ganzem Haus
mit Topf, da er schon ein Jahr in Lützenfeld wohnt.
in Immigrath.

Langerfeld, den
19. April 1955
D. v. Ehe mann
Friedrich August
Kosser
ist am 26. März
1955 in Bad
Godesburg
(Standesamt Bad
Godesburg
Nr. 178 / 1955 verstorben.
Der Standesbeamte
In Vertretung

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. *der Leumutungsbeamte Karl Fuchsmann*

der Persönlichkeit nach

_____ *Ca* fann

35^e Jahre alt, wohnhaft in *Langensfeld*.

4. Der Leiter der Musik Karl Holberhoff

der Persönlichkeit nach *auf Grund des vorliegenden Lernz*

.....

31 Jahre alt, wohnhaft in Wernelskirchen. —

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte

sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und *unterzeichnet.* _____

August 1856.

B. Elm ^{Arbeiter} geboren Nr. 7470/1910 Rumpfsdorf

H. Geheiratet Nr. ¹⁴³...../19.39 *Endgültig*

Bertha Koreur geborne Fuchsmann —

Carl Furthman

Karl Hölterhoff

Der Standesbeamte.

In Uebung:

Samuel.

B.

Mr. 67.

Langenfeld, am zwanzigsten
Oktober tausend neunhundert und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der *Bischof von Kopenhagen Hansen* —

der Persönlichkeit nach

_____ *Da* kannt,
_____ *Katholischer* Religion, geboren am _____ *18*ten
_____ *Juni* _____ des Jahres tausend _____ *18* hundert
_____ *achtundachtzig* _____ zu _____ *Richrath* _____
_____, wohnhaft in _____ *Langfurt.*

Sohn des Königs von Sachsen, wohnhaft zu
Leipzig, bei der Reichsstadt, jetzt in der
Landschaft, bei der Reichsstadt, wohnhaft
in Langfort

2. die *geborene* *Juliana Decker*, ohne Lauf

der Persönlichkeit nach

_____ *da* kannt,
Aufgelippen Religion, geboren am _____ *18* *ten*
Oktober _____ des Jahres tausend _____ *18* *hundert*
dreihundertfünfzig zu *Wolhagen* _____
 _____, wohnhaft in *Wolhagen*

Tochter des Wolfgang Joseph Lecker wohnhaft in
Wolffhagen und seiner Ehefrau Christine
Haus, Wolffhagen, zuletzt wohnhaft
in Wolffhagen.

Langenfeld (Rhld.), den
 2. März 1966
 Die Ehe
 Gertrud Heubersing
 Hansen geborene
 Becker
 ist am 18. Juli
 1940 in Hilden
 (Standesamt Hilden
 Nr. 180 / 1940) verstorben.
 Der Standesbeamte
 A. V. V. W.

2 mal getraut Nr. 114 7741
in Hildes

galvannu Heffers

{ B. G. Hofe... Geboren Nr. 222 / 19. 13
 Gendarm. nach Helm. 15. 8. 13. f. im
 B. Scheiratel Nr. 56 / 19. 40
 8. 4. 40. f. im.

2. Ein Tochter geboren 1822 20
 St. A. Gildew
 nahe
 3. geheiratet Nr. 15/194
 St. A. Gildew

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. Das Oberste Zimmer Decker

der Persönlichkeit nach _____

62 Jahre alt, wohnhaft in Wolhagen

4. Der Lernende führt sich _____

der Persönlichkeit nach

61 Jahre alt, wohnhaft in Langfors

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Uespilio 2. Buxa von Rensselaersbaur.

Vorgelesen, genehmigt und *unterscriben.* _____

Wilhelm Hansen
Gertrud Hansen geborene Dörker
Johann Dörker
Gerhard Eich.

Der Standesbeamte.

In Vorbereitung: _____
Kunde: _____

B.

Nr. 68.

Langenfeld, am zweizehnzigsten
Oktober tausend neunhundert und vierzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Heinrich Wilhelm Topf Katholik

der Persönlichkeit nach

ja kannt,
Katholischer Religion, geboren am zweizehnzigsten
April des Jahres tausend und hundert
und vierzig zu Baumberg,
wohnt in Zollhaus.

Sohn des Kantner Peter Katholik, wohnhaft in
Baumberg und seiner Ehefrau Anna
Heuser, wohnhaft in Baumberg,
in Baumberg;

2. die Anna Maria Hilgler Bläser, spin-
nerin

der Persönlichkeit nach

ja kannt,
Katholischer Religion, geboren am zweizehnsten
September des Jahres tausend und hundert
und vierzig zu Zollhaus,
wohnt in Zollhaus.

Tochter des Heinrich Wilhelm Hilgler Bläser, wohn-
haft in Zollhaus und seiner Ehefrau Anna
Heuser, wohnhaft in Baumberg,
in Zollhaus.

Das Ehemännchen ist am 26. September
1945 in Haas (Rheinland) Nr. 363/1945)
Langenfeld, am 15. Juni 1946.
Das Brautweibchen.
zu verheiraten. Haus

4. Ein geboren Nr. 2 / 1914
16. 8. 14., Julius, in Haas
5. verheiratet Nr. 1585 / 1939
am 31. 10. 39. in
Wuppertal - Haas.

4. Ein geboren Nr. 2 / 1915
Haas
5. verheiratet Nr. 561 / 1951
St. F. Wuppertal

5. Ein geboren Nr. 54 / 1910
St. F. Wuppertal
5. verheiratet Nr. 880 / 1951
St. F. Wuppertal

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Heinrich Wilhelm Hilgler Bläser

der Persönlichkeit nach

ja kannt,
26 Jahre alt, wohnhaft in Zollhaus.

4. der Hilgler Bläser Katholik

der Persönlichkeit nach

ja kannt,
32 Jahre alt, wohnhaft in Hilden.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und
nach einander die Frage:
ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.
Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,
daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr recht-
mäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet.

Josef Hilgler
Anna Maria Hilgler Bläser
Heinrich Bläser
Wilhelm Bläser

Der Standesbeamte.

In Wuppertal
Kennzeichen

B.

Nr. 70.

Langenfeld, am unterm zwanzigsten ten
Oktober tausend neunhundert und unm.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Alexander Wilhelm Hermann Reinger
der Persönlichkeit nach

ka kannt,
Katholischer Religion, geboren am fünf ten
Dezember des Jahres tausend und unf hundert
und unf zig zu Reusrath
wohnhaft in Reusrath,

Sohn des Alexander Jakob Reinger und Anna
geb. Sibylla geb. v. Scherf
beide wohnhaft
in Reusrath;

2. die Maria Elisabeth Rodemann geb. v. Brauf
der Persönlichkeit nach

ka kannt,
Katholischer Religion, geboren am unterm zwanzigsten ten
Februar des Jahres tausend und unf hundert
und unf zig zu Louth
wohnhaft in Reusrath,

Tochter des Kontrollrath Peter Josef Rodemann
und Anna geb. v. Galan geb. v. Lath
beide wohnhaft
in Reusrath,

Langenfeld (Rhld.), den
18. Februar 1915
Der Ehe-
Herrmann Reinger

Ist am 9. Mai
1915 in den Kämpfen
bei Rischelsberg
(Standesamt Langenfeld (Rhld.))

Nr. 316 1915 verstorben.
Der Standesbeamte

i. V. W. K.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Gef. v. d. Lamm geb. v. Wadepohl

der Persönlichkeit nach

ka kannt,
33 Jahre alt, wohnhaft in Reusrath

4. der W. v. d. Lamm geb. v. Wadepohl

der Persönlichkeit nach

ka kannt,
24 Jahre alt, wohnhaft in Langenfeld

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und
nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr recht-
mäßig verbundene Eheleute seien.

15. geb. v. d. Lamm geb. v. Wadepohl
Herrmann am 7.3.15 geb.
geb. v. d. Lamm 5.10.40 geb.
W. - Bremen, Reg. Nr. 138/40

Vorgelesen, genehmigt und unterschieden.

Herrmann Reinger
Maria Elisabeth Rodemann geb. v. Brauf
W. v. d. Lamm
W. v. d. Lamm

Der Standesbeamte.

In Vertretung:
W. K.

B.

Nr. 71.

Langenfeld, am 10. März 1939.
November tausend neunhundert und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Kaufmann Max Meyer

der Persönlichkeit nach

er kannt,

evangelischer Religion, geboren am 1. Juli 1898
August des Jahres tausend und acht
und fünfzig zu Langenfeld
wohnhaft in Langenfeld

Sohn des Schmiedemeisters Salomon Meyer und
seiner Ehefrau Theresia geb. Hermann Wolf,
beiderseits lebend, zuletzt wohnhaft
in Langenfeld

2. die Frau Rebekka Salomon, geb. Meyer

der Persönlichkeit nach

er kannt,

evangelischer Religion, geboren am 1. Juli 1898
Juli des Jahres tausend und acht
und fünfzig zu Immigrath
wohnhaft in Immigrath

Tochter des Schiffbauers Jakob Salomon und seiner
Ehefrau Johanna geb. Hermann Levy,
beide wohnhaft
in Immigrath

Langenfeld, am 10. März 1939.
Auf Grund der Notwendigkeit
vom 17. August 1938 hat der
Verbandsrat zusätzlich
den Vornamen „Israel“
angenommen.

Der Standesbeamte:

In Vertretung:

Spilman

Der Randvermerk vom
10. März 1939 über den zu-
sätzlichen Vornamen
Israel wird hiermit gemäß
§ 6 Abs. 1 d. Vo. d. Z. J. A.
Hbg. vom 16.2.48 gelöscht.
Langenfeld (Rhd.) den 13.3.1955
Der Standesbeamte
In Vertretung: [Signature]

Langenfeld (Rhd.) den
13. März 1955

Der Ehe mann
Name Meyer

ist am 13. März
1955 in Langenfeld
(Rhd.)

(Standesamt Langenfeld
(Rhd.)

Nr. 139/1955) verstorben.

Der Standesbeamte

In Vertretung: [Signature]

Zu 2.
† Gestorben am 17. April 1943
in Theresienstadt.
Beim Son der Standesamt
Jensen, Kreis Waldsied
unter Nr. 125 Alt. I / 1956
neu benr. undet.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Kaufmann August Meyer

der Persönlichkeit nach

er kannt,

27 Jahre alt, wohnhaft in Langenfeld

4. der Schiffbauersmeister Albert Salomon

der Persönlichkeit nach

er kannt,

25 Jahre alt, wohnhaft in Immigrath

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und
nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr recht-
mäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Max Meyer

Rebekka Meyer geb. Salomon

Jacob Meyer

Albert Salomon

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

Arnsberg

B.

Nr. 72.

Langenfeld, am 15ten
November tausend neunhundert und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Vikarier Johannes Egger

der Persönlichkeit nach mit Herrn Dr. Theodor von
Sammlungen unver kannt,
evangelischer Religion, geboren am 15ten
November des Jahres tausend und acht hundert
und sechzig zu Reiningen in der
Provinz, wohnhaft in Hecke

Sohn des Kaisers Johannes Egger und seiner Frau
Margaretha geborenen Freitiger, beide vor-
verstorben zuletzt unver wohnhaft
in Reiningen

2. die Anna Karoline Gassen, geb. Löffel

der Persönlichkeit nach unver kannt,
katholischer Religion, geboren am 15ten
September des Jahres tausend und acht hundert
und sechzig zu Rheinland
unver, wohnhaft in Hecke

Tochter des Lehrers Peter Gassen, unver,
zuletzt unver in Hecke und seiner Frau
Anna Margaretha geborenen Freitiger wohnhaft
in Hecke

Langenfeld (Rhld.) den
15. Mai 1957
Der Ehe mann
Johannes Egger
Ist am 1. Januar
1919 in Reinsrath
(Standesamt Langenfeld (Rhld.)
Nr. 2 (1919) verstorben.
Der Standesbeamte
In Vertretung

H. Gestorben
Nr. 235 1957
St. A. Langenfeld (Rhld.)

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Vikarier Engelbert Gassen

der Persönlichkeit nach unver kannt,
38 Jahre alt, wohnhaft in Hecke

4. der Vikarier Heinrich Gassen

der Persönlichkeit nach unver kannt,
32 Jahre alt, wohnhaft in Opladen

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und
nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr recht-
mäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterscriben.

Johannes Egger
Karoline Gassen geb. Löffel
Engelbert Gassen
Heinrich Gassen

Der Standesbeamte.

In Vertretung:
Heinrich

B.

Nr. 73.

Langensfeld, am Seizehn ten
November tausend neunhundert und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Leopold Topf Kirschildgen

der Persönlichkeit nach

ba kannt,

Katholisch Religion, geboren am sechszehn ten
August des Jahres tausend acht hundert
fünf und fünfzig zu Böln
wohnt in Breuhaus,

Sohn des imverlebten Einpfaunders Maxim Kier-
schildgen jetzigen Lebrers des Anstalters
Gottmann Simon wohnt
in Kilden

2. die Lebikurbitin Marie Neuhaus

der Persönlichkeit nach

ba kannt,

Katholisch Religion, geboren am acht und zwanzig ten
September des Jahres tausend acht hundert
sechzehn und fünfzig zu Kucklenbruch
wohnt in Kucklen-
bruch

Tochter des Lebikurbiten Joseph Neuhaus
und seiner Lebrer Johann Jakob Schwarz
Lebrer wohnt
in Kucklenbruch

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Lebikurbiten Peter Kirschildgen

der Persönlichkeit nach

ba kannt,

27 Jahre alt, wohnt in Breuhaus

4. der Lebikurbiten Johann Kirschildgen

der Persönlichkeit nach

ba kannt,

48 Jahre alt, wohnt in Kirschid

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und
nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr recht-
mäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterscriben.

Prof. Kirschildgen
Maria Kirschildgen geb. Lebrer
Peter Kirschildgen
Johann Kirschildgen

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

Kirschildgen

B.

Nr. 75.

Langenfeld, am sechsten
November tausend neunhundert und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Major Wilhelm August Herriger

der Persönlichkeit nach

er kannt,

katholisch Religion, geboren am zweiten
März des Jahres tausend acht hundert
sechzig zu Hucklenbruch
wohnt in Richrath,

Sohn des Walters Wilhelm Herriger, verstorben zu
letzter Instanz in Richrath und seiner
Mutter geborenen Hermanns wohnt
in Richrath;

2. die Elisabeth Pick, geb. Lenz

der Persönlichkeit nach

er kannt,

katholisch Religion, geboren am zweiten
März des Jahres tausend acht hundert
und sechzig zu Kildorf
wohnt in Immigrath

Tochter des pensionierten Leinwandwebers Wilhelm Pick
und seiner Ehefrau geborenen Kremer
hier wohnt
in Immigrath

Der Ehemann ist am 10. August
1949 in Langenfeld-Richrath
verstorben. (St. R. Langenfeld (Rhld.)
Nr. 307/1949)

Langenfeld, den 11. August 1949

Der Standesbeamte
In Vertretung:

Mischer

Gestorben am 2. 5. 1972
St. Amt Langenfeld (Rhld.)
Nr. 308

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der pensionierte Leinwandweber Wilhelm Pick

der Persönlichkeit nach

er kannt,

70 Jahre alt, wohnt in Immigrath.

4. der Leinwandweber Robert Luramus

der Persönlichkeit nach Major Wilhelm August Herriger

Pick kannt,

49 Jahre alt, wohnt in Leichlingen

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und
nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr recht-
mäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterscriben.

August Herriger

Elisabeth Herriger geborene Pick

Wilhelm Pick

Robert Luramus

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

Mischer

5. Ehefrau geboren St. 76. 1921 fmr
Ehefrau geboren St. 46. 1947 fmr

B.

Mr. 76.

Langensfeld, am 17. September 1891.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der *Wegist Topf Paul Raak* _____

der Persönlichkeit nach _____

_____ *Er* kannt,
_____ katholische Religion, geboren am _____ *Julian*.
_____ *März* _____ des Jahres tausend _____ *acht*-hundert
_____ *fünf und sechzig* _____ zu *Neisseldorf* _____
_____ , wohnhaft in *Immerath*,

Sohn des Präsidenten Johann Kaack, wohnhaft in Neisseldorf und Prinze Johann Luchsenberg,
am Linden, am Prinze, am Prinze — wohnhaft
in Neisseldorf;

2. die *Amalia Decker, ofna Lurif* —

der Persönlichkeit nach _____

_____ la. kannt,
 _____ Religion, geboren am _____ 1833
 _____ des Jahres tausend _____ hundert
 _____ zu Corp. Kettengrün
 _____, wohnhaft in Immigrath,

Tochter des *Nikolaus Kiesel* *Hofbau* *Lecker im Primar*
Haupten *Leiter* *geboren am* *Groß* *Leiter* *am*
Posten *zu* *Leitz* *wohnt*
in *Brakenhöhe*

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. *der Morphinismus oder Morphin Theiser*

der Persönlichkeit nach _____

48 Jahre alt, wohnhaft in *Immigrath* *ca* faunt,

4. *du Riverline John Raak*

der Persönlichkeit nach *Ludwig von Freytag-Martin-*
Thöben _____ *unver-* *kannt,*
56 Jahre alt, wohnhaft in *Hüsseldorf* _____

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und entschieden.

Paul Haak
Amalie Haak geb. v. Decker
Hans Peter Haak
Pete Haak

Der Standesbeamte.

In wrapping:
Gamb.

On arranging,

B.

Nr. 78.

Langenfeld, am zwanzigsten
November tausend neunhundert und min.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Rechtsanwalt Peter Friedrich Gorsch

der Persönlichkeit nach _____

_____ be kannt,

Katholischer Religion, geboren am _____ zwei ten

November des Jahres tausend _____ und hundert

und unfzig zu Littersbruch

_____ wohnhaft in Litters-

bruch,

Sohn des Verkaufers Karl Heinrich Gorsch

und seiner Frau Marie geborene Schäfer

_____ beide wohnhaft

in Littersbruch _____;

2. die Subvikarbinen Hilke Schmitt

der Persönlichkeit nach _____

_____ be kannt,

Katholischer Religion, geboren am _____ und zwei ten

Februar des Jahres tausend _____ und hundert

und unfzig zu Hucklenbruch

_____ wohnhaft in Hucklen-

bruch

Tochter des Subvikarbinen Nikolaus Schmitt

und seiner Frau Margarete geborene

Schallenberg _____ beide wohnhaft

in Hucklenbruch _____

Langenfeld (Rhld.) den
15. November 1955

Der Ehemann

Peter Friedrich

Gorsch

ist am 14. November

1955 in Langenfeld

(Rhld.)

(Standesamt Langenfeld

(Rhld.)

Nr. 491 / 1955.) verstorben.

Der Standesbeamte

In Vertretung

(Olle)

Gestorben am 8. 11. 1974

St. Amt Langenfeld (Rhld.)

Nr. 711

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Subvikarbinen Franz Sieger

der Persönlichkeit nach auf Grund seiner Angaben

Heinzgall _____ und min. kannt,

30 Jahre alt, wohnhaft in Schlebusch

4. der Subvikarbinen Heinrich Högel

der Persönlichkeit nach _____

_____ be kannt,

25 Jahre alt, wohnhaft in Kilden

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und
nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte

sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr recht-
mäßig verbundene Eheleute seien.

H. Eheschließung Nr. 169 / 1955
Münster, Lippe, 2. 7. 11. J. 1955
H. Eheschließung Nr. 18 / 1955
10. 2. 40. J. 1955

Vorgelesen, genehmigt und unterschieden

Peter Gorsch

Elisabeth Gorsch geborene Schmitt

Franz Sieger

Heinrich Högel

Der Standesbeamte.

In Vertretung

Heinrich

B.

Nr. 79

Langenfeld, am zweizehnten
November tausend neunhundert und vierzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Lehrermeister Wilhelm Kohnemann

der Persönlichkeit nach auf Grund der Aufgebotsver-

öffentlichung kannt,

Katholischer Religion, geboren am zweiten ten

September des Jahres tausend und hundert

sechszig zu Stockdorn, Markt-

gemeinde Gräfrath, wohnhaft in Ohlig

Sohn des Lehrermeisters Heinrich Kohnemann und seiner geborenen El-

gabenmann Wittelsbürger, beide wohnhaft

in Kerscheid, Markt-gemeinde Ohlig

2. die Johanna Fuchs, ohne Beruf

der Persönlichkeit nach kannt,

Katholischer Religion, geboren am ersten ten

September des Jahres tausend und hundert

sechszig zu Berghausen

, wohnhaft in Lucken-

bruch

Tochter des Lehrermeisters Peter Fuchs und seiner

geborenen El-

gabenmann Maria geborenen Kreis

, beide wohnhaft

in Luckenbruch.

Lehrer Fuchs mit dem 10. Juni

1941 ausgesprochen blutbild

der 1. Zivilkammer der Land-

gericht in Düsseldorf vom

23. April 1941 - 11 R 17/41

ist die Ehe geschlossen.

Langenfeld, den 17. Juni 1941.

Der Standesbeamte.

In Vertretung

Alb. ...

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Lehrermeister Josef Fuchs

der Persönlichkeit nach kannt,

21 Jahre alt, wohnhaft in Luckenbruch

4. der Vermittlungsstelle Ernst Fuchsmann

der Persönlichkeit nach kannt,

23 Jahre alt, wohnhaft in Langenfeld

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und
nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr recht-
mäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschieden.

Wilhelm Kohnemann

Johanna Kohnemann geborene Fuchs

Josef Fuchs

Ernst Fuchsmann

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

Alb. ...

B.

Nr. 80.

Langenfeld, am zwanzigsten
November — tausend neunhundert und nein.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Königsmann Josef Schmitz

der Persönlichkeit nach

ka kannt,
katholischer Religion, geboren am viertzigsten
Januar — des Jahres tausend und acht hundert
und sechzig — zu Opladen
wohnhaft in Opladen.

Sohn des Lebenden Königsmann Peter Schmitz, verstorben
am zuletzt wohnhaft in Opladen und seiner
Eltern Lebenden geborenen Kunkel — wohnhaft
in Opladen.

2. die Lucilin Wilhelmina Tripp, f. v. Lwuf

der Persönlichkeit nach

ka kannt,
katholischer Religion, geboren am sechzigsten
August — des Jahres tausend und acht hundert
und nein und sechzig — zu Düsseldorf
wohnhaft in Hucklen-
bruch.

Tochter des Lebenden Peter Tripp, verstorben, zuletzt
wohnhaft in Hucklenbruch und seiner
Eltern geborenen Schwester — wohnhaft
in Hucklenbruch.

H. Gestorben Nr. 420 / 19 52
St. Amt Lebenden Wies-
dorf

Langenfeld (Rhld.), den
23. April — 19 59

Der Ehemann
Josef Schmitz

Ist am 11. Dezember
1952 in Lebenden Wies-
dorf

(Standesamt Lebenden Wies-
dorf)

Nr. 420 (19 52) verstorben.
Der Standesbeamte
In Vertretung

H. Gestorben 21.6.59
Nr. 198 / 19 59
St. A. Lebenden Wies-
dorf

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Mitt Wilhelm Lingers

der Persönlichkeit nach

ka kannt,
46 Jahre alt, wohnhaft in Langenfeld.

4. der Versandungsbeamte Karl Dickopf

der Persönlichkeit nach

ka kannt,
24 Jahre alt, wohnhaft in Langenfeld.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und
nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr recht-
mäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterscriben.

Josef Schmitz
Lucilin Schmitz geb. Tripp
Wilhelm Lingers
Karl Dickopf

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

Kunkel

B.

Nr. 81

Langenfeld, am 27. November
November tausend neunhundert und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Friedrich Wilhelm
Gräf

der Persönlichkeit nach

Er kannt,

evangelischer Religion, geboren am 17. August
Februar des Jahres tausend neunhundert
zweiundfünfzig zu Feldhausen
wohnhaft in Feldhausen

Sohn des Oberst Friedrich Wilhelm
Gräf und seiner Gattin Frieda
geborenen Schaaf, beide wohnhaft
in Feldhausen

2. die Emma Elfriede Jung, vfr. Gräf,

der Persönlichkeit nach

Er kannt,

evangelischer Religion, geboren am 17. August
Juni des Jahres tausend neunhundert
zweiundfünfzig zu Hards
wohnhaft in Hards

Tochter des Oberst Johann Peter Jung
und seiner Gattin Karoline ge-
borenen Grün, beide wohnhaft
in Hards

1. "Halt, 27. November"
müß ab faßbar: „faßbar
und geneigt“
Vor Abfluß der letzten
günstig bezeugt.

Vorgelassen genehmigt
und unterschrieben:

Friedrich Gräf
Elfriede Gräf geborene Jung

Ernst Gräf

Emil Gräf

Der Standesbeamte:
In Vertretung.

Kamst.

Stamm
Gestorben am 17. 9. 1970
St. Amt Langenfeld (Rhld.)
Nr. 493

Die Ehefrau Emma Elfriede
Gräf geborene Jung ist
am 28. März 1952 in
Langenfeld (Rhld.) ver-
storben. Sterbereg. Nr.
154/1952 Standesamt
Langenfeld (Rhld.).

Langenfeld, den 28.
März 1952.

Der Standesbeamte
In Vertretung:

Kamst.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Richter Herr Gräf

der Persönlichkeit nach

Er kannt,

25 Jahre alt, wohnhaft in Feldhausen

4. der Richter Herr Gräf

der Persönlichkeit nach

Er kannt,

22 Jahre alt, wohnhaft in Feldhausen

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und
nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr recht-
mäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Friedrich Gräf

Elfriede Gräf geborene Jung

Ernst Gräf

Emil Gräf

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

Kamst.

B.

Nr. 82

Larzenfeld, am 17. September
tausend neunhundert und neun

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Johann Tuhmacher,
Hilfsmann

der Persönlichkeit nach

er kannt,

katholischer Religion, geboren am 17. August
September des Jahres tausend und
acht und achtzig zu Richrath
wohnt in Richrath

Sohn des pensionierten Kaufmanns
Hilfsmann Tuhmacher und seiner Frau
Luise geborenen Weidenfeld, beide wohnhaft
in Richrath

2. die Kaufmanns Tochter Maria Terenz

der Persönlichkeit nach mit Grund des Aufgebots

verheiratet, kannt,
katholischer Religion, geboren am 17. August
Juli des Jahres tausend und
fünf und achtzig zu Grodzisko Kreis
Pleschen in Posen, wohnhaft in Immigrath

Tochter des Hermanns Volkmann Terenz
und seiner Frau Maria geborenen
Lange, beide wohnhaft
in Ginnigfeld, Kreis Gelsenkirchen

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der pensionierte Kaufmanns Hilfsmann
Tuhmacher

der Persönlichkeit nach

er kannt,

50 Jahre alt, wohnhaft in Richrath

4. der Kaufmann Hermann Herz

der Persönlichkeit nach

er kannt,

47 Jahre alt, wohnhaft in Richrath

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und
nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr recht-
mäßig verbundene Eheleute seien.

1. Ein. Geboren Nr. 909/1918
am 27. 9. 1918,
Hagen - Mitte

2. Geb. Nr. 155/1944
am 23. 3. 1944,
Hagen - Mitte

3. Ein. Geboren Nr. 527/1916
Hagen - Mitte

4. 1X Geb. Nr. 58/1943
Hagen

5. 2X Geb. Nr. 170/1948
Hagen

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Johann Tuhmacher

Maria Terenz geborene Terenz

Wolfgang Tuhmacher

Hermann Herz

Der Standesbeamte.

In Vorhandung

Kennzahl

B.

Nr. 13

Langenfeld, am 19. 12.
1953, tausend neunhundert und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Fabrikmeister Ernst Franke,

der Persönlichkeit nach auf Grund der Aufgabet.

Verwandlungen Ernst kannt,

evangelischer Religion, geboren am 19. 11. 1907 ten

November des Jahres tausend acht hundert

neun und sechzig zu Leichlingen

wohnt in Kerscheid,

Katholische Ohligs

Sohn des Friedrich Wolf Franke und

seiner Gattin Gertrud geb. Hahn,

beide verstorben, zuletzt wohnt

in Leichlingen;

2. die Luise Luise Wollwe, früher Leuf,

der Persönlichkeit nach Ernst kannt,

evangelischer Religion, geboren am 19. 11. 1907 ten

Nov. des Jahres tausend acht hundert

acht und achtzig zu Elberfeld

wohnt in Langenfeld

Tochter des Lehrers Robert Wollwe und

seiner Gattin Luise geb. Quabeck,

beide wohnt

in Langenfeld

Langenfeld, den
29. Dezember 1953

Der Ehemann
Ernst Franke

Ist am 19. Dezember
1953 in Solingen

(Standesamt Solingen)

Nr. 2007/1953 verstorben.
Der Standesbeamte

In Vertretung [Signature]

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Lehrer Robert Wollwe,

der Persönlichkeit nach Ernst kannt,

49 Jahre alt, wohnhaft in Langenfeld

4. der Lehrer Hugo Franke,

der Persönlichkeit nach Ernst kannt,

42 Jahre alt, wohnhaft in Kerscheid

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und
nach einander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr recht-
mäßig verbundene Eheleute seien.

Er, Ernst Franke, geboren Nr. 253/1913

Solingen

IX, Luise Wollwe, geboren Nr. 65/1948

S.R. Diepholz

Vorgelesen, genehmigt und unterschieden

Ernst Franke

Luise Franke geb. Wollwe

Robert Wollwe

Hugo Franke

Der Standesbeamte.

[Signature]

[Signature]

B.

Nr.

am

ten

tausend neunhundert

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der

der Persönlichkeit nach

kannt,

Religion, geboren am

ten

des Jahres tausend

hundert

zu

wohnhaft in

Sohn de

wohnhaft

in

2. die

der Persönlichkeit nach

kannt,

Religion, geboren am

ten

des Jahres tausend

hundert

zu

wohnhaft in

Tochter de

wohnhaft

in

*Heiratsvertrag zwischen
Heirats-Registrierer Herr
Jörg 1909, aufstehend
bei und auftrag Linder.
Günther, wird ferner
verpflichtet.
Heiratsvertrag zwischen
dem Heirats-Registrierer
Langenfeld, vom 31. Dezember 1909.
Der Heiratsvertrag
zu Bestätigung.
Heirats-Registrierer.*